Geschäftsbericht

2016 / 2017

DEKRA

Helden der Sicherheit

Globale Sicherheitskultur

Sicherheit ist ein menschliches Grundbedürfnis. Weltweit. Wir sorgen dafür: auf der Straße, bei der Arbeit und zu Hause.

SEITE 03

Engagierte Experten

Sicherheit geht nur mit Menschen. Wir sorgen dafür: mit Neutralität, Sachverstand und Unabhängigkeit.

SEITE 09

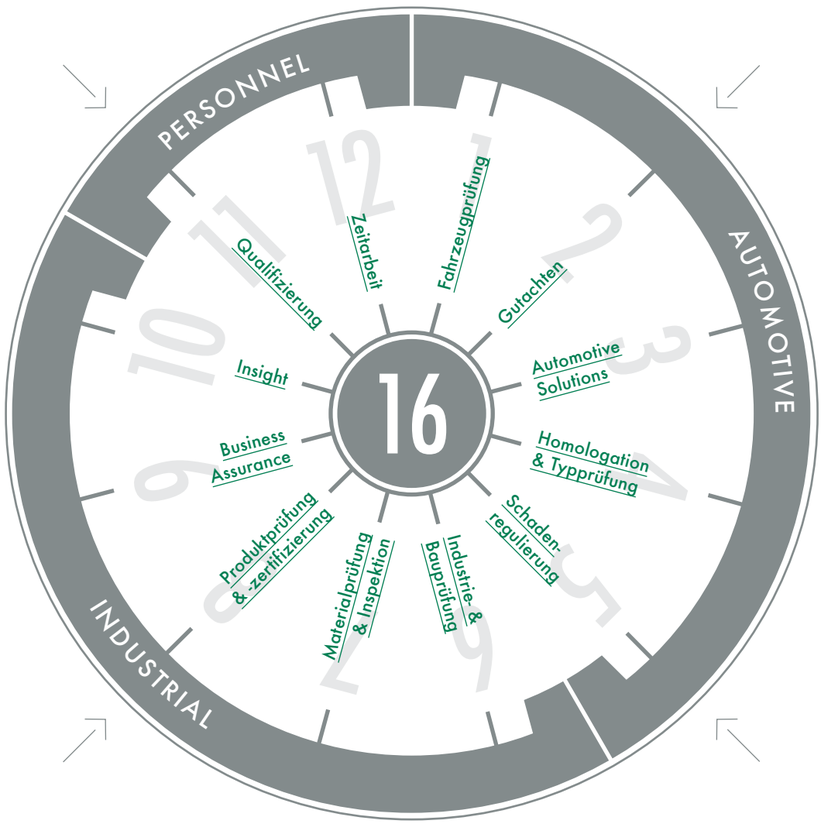
DEKRA im Profil

Sicherheit ist Gemeinschaftsaufgabe. Wir sorgen dafür: mit insgesamt mehr als 39.000 Mitarbeitern.

SEITE 51

DEKRA

AUF EINEN BLICK



MITARBEITER
39.357
zum 31.12.

LÄNDER
50
auf 5 Kontinenten

UMSATZ
2.903,6
in Mio. Euro

Wir werden der globale Partner

Seit der Gründung im Jahr 1925 sorgt DEKRA für Sicherheit. Dieses Grundbedürfnis der Menschen erfüllen unsere mehr als 39.000 Mitarbeiter in über 50 Ländern auf allen Kontinenten mit umfassender Kompetenz, vielfältigen Dienstleistungen und leidenschaftlichem Engagement.

DEKRA Experten sind deshalb für uns „Helden der Sicherheit". Stellvertretend für alle würdigen wir einige von ihnen in diesem Geschäftsbericht. Auf dem soliden Fundament des satzungsgemäßen Auftrags unserer Gründer entwickeln unsere „Helden der Sicherheit" immer neue und immer bessere Lösungen, um Unfälle zu vermeiden und Leben zu schützen.

Dabei konzentriert sich DEKRA auf die drei wesentlichen Lebensbereiche „im Verkehr, bei der Arbeit und zu Hause". Wir haben eine klare Vorstellung von der Zukunft. Unsere Vision für unseren 100. Geburtstag im Jahr 2025 lautet: „Wir werden der globale Partner für eine sichere Welt."

WAS UNS BEWEGT

Thought Leadership 52

Services 67

Engagement 80

STEFAN KÖLBL

ROLAND GERDON

CLEMENS KLINKE

IVO RAUH

für eine sichere Welt.

DEKRA IN Zahlen

KENNZAHLEN DER DEKRA SE		2014	2015	2016
Umsatz und Ergebnis				
Umsatz	in Mio. EUR	2.509,8	2.720,3	2.903,6
davon Automotive	in Mio. EUR	1.327,7	1.419,6	1.501,3
davon Industrial	in Mio. EUR	702,2	806,0	851,4
davon Personnel	in Mio. EUR	456,4	467,1	520,9
davon Sonstige	in Mio. EUR	23,5	27,6	30,0
Bereinigtes Ergebnis vor Steuern (EBT)	in Mio. EUR	149,2	178,1	200,9
Bereinigtes Betriebsergebnis (EBIT)	in Mio. EUR	174,8	201,1	220,6
Bereinigte EBIT-Marge	in %	7,0	7,4	7,6
Investitionen und Cashflow				
Investitionen	in Mio. EUR	68,1	81,6	81,2
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	in Mio. EUR	149,7	173,3	209,3
Bilanz				
Bilanzsumme	in Mio. EUR	1.810,8	1.977,4	2.091,3
Langfristige Vermögenswerte	in Mio. EUR	1.098,7	1.198,5	1.226,2
Kurzfristige Vermögenswerte	in Mio. EUR	712,1	778,9	865,1
Eigenkapital	in Mio. EUR	374,9	503,4	543,5
Eigenkapitalquote	in %	20,7	25,5	26,0
Mitarbeiter				
Anzahl zum 31.12.		35.021	36.673	39.357
Personalaufwand	in Mio. EUR	1.588,1	1.712,0	1.832,4
AUTOMOTIVE	in Mio. EUR	1.327,7[2]	1.419,6[2]	1.501,3[3]
Fahrzeugprüfung	in Mio. EUR	831,4[1]	870,1	916,6
Gutachten	in Mio. EUR	256,9[1]	280,7[1]	302,1
Automotive Solutions	in Mio. EUR	139,1	166,6	178,0
Homologation & Typprüfung	in Mio. EUR	25,6	25,6	30,4
Schadenregulierung	in Mio. EUR	38,9	39,4[1]	39,0
Andere Erlöse	in Mio. EUR	35,8[1]	37,2	35,2
INDUSTRIAL	in Mio. EUR	702,2[3]	806,0[3]	851,4[3]
Industrie- & Bauprüfung	in Mio. EUR	346,0[1]	359,1[1]	378,0
Materialprüfung & Inspektion	in Mio. EUR	133,5	157,8[1]	155,1
Produktprüfung & -zertifizierung	in Mio. EUR	89,9[1]	139,0	164,2
Business Assurance	in Mio. EUR	63,8[1]	70,9	76,5
Insight	in Mio. EUR	66,0	76,1	74,9
Andere Erlöse	in Mio. EUR	3,0	3,1	2,7
PERSONNEL	in Mio. EUR	456,4	467,1	520,9
Qualifizierung	in Mio. EUR	160,5	158,5	185,5
Zeitarbeit	in Mio. EUR	295,9	308,6	335,4
SONSTIGES	in Mio. EUR	23,5	27,6	30,0

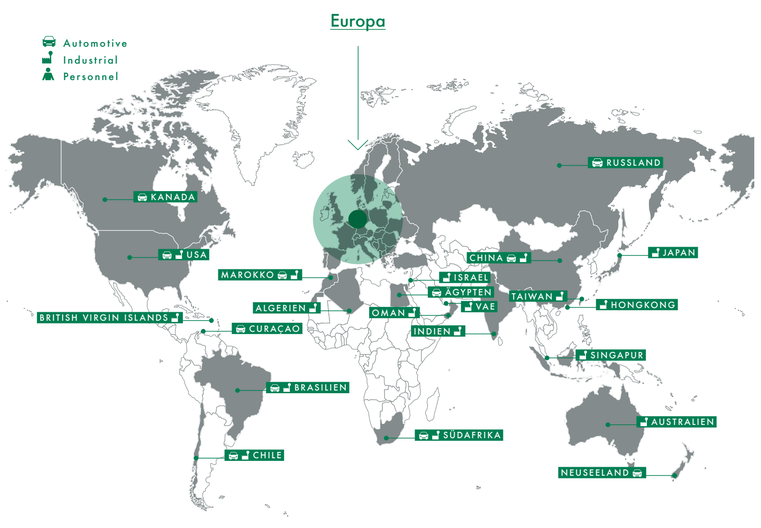
1 — Die Vorjahresangaben der Services wurden auf Grund geänderter Zuordnung angepasst. **2** — Der Gesamtumsatz enthält nicht den Umsatz in Höhe von rund 150 Mio. EUR (2015: 133 Mio. EUR, 2014: 120 Mio. EUR) aus Industriedienstleistungen, die seitens der DEKRA Automobil GmbH im deutschen Flächengeschäft erbracht wurden. **3** — Der Gesamtumsatz enthält den Umsatz in Höhe von rund 150 Mio. EUR (2015: 133 Mio. EUR, 2014: 120 Mio. EUR) aus Industriedienstleistungen, die seitens der DEKRA Automobil GmbH im deutschen Flächengeschäft erbracht wurden.

DEKRA weltweit

Sicherheit ist ein weltweites Bedürfnis. Deshalb engagiert sich DEKRA in über 50 Ländern auf 5 Kontinenten.

Europa

- Albanien
- Belgien
- Bosnien-Herzegowina
- Bulgarien
- Dänemark
- Deutschland
- Finnland
- Frankreich
- Griechenland
- Großbritannien
- Italien
- Kroatien
- Liechtenstein
- Litauen
- Luxemburg
- Mazedonien
- Montenegro
- Niederlande
- Norwegen
- Österreich
- Polen
- Portugal
- Rumänien
- Schweiz
- Schweden
- Serbien
- Slowakei
- Slowenien
- Spanien
- Tschechien
- Türkei
- Ukraine
- Ungarn



Wir werden der globale Partner

Seit der Gründung im Jahr 1925 sorgt DEKRA für Sicherheit. Dieses Grundbedürfnis der Menschen erfüllen unsere mehr als 39.000 Mitarbeiter in über 50 Ländern auf allen Kontinenten mit umfassender Kompetenz, vielfältigen Dienstleistungen und leidenschaftlichem Engagement.

DEKRA Experten sind deshalb für uns „Helden der Sicherheit". Stellvertretend für alle würdigen wir einige von ihnen in diesem Geschäftsbericht. Auf dem soliden Fundament des satzungsgemäßen Auftrags unserer Gründer entwickeln unsere „Helden der Sicherheit" immer neue und immer bessere Lösungen, um Unfälle zu vermeiden und Leben zu schützen.

Dabei konzentriert sich DEKRA auf die drei wesentlichen Lebensbereiche „im Verkehr, bei der Arbeit und zu Hause". Wir haben eine klare Vorstellung von der Zukunft. Unsere Vision für unseren 100. Geburtstag im Jahr 2025 lautet: „Wir werden der globale Partner für eine sichere Welt."

WAS UNS BEWEGT

Thought Leadership 52

Services 67

Engagement 80

STEFAN KÖLBL · ROLAND GERDON · CLEMENS KLINKE · IVO RAUH

für eine sichere Welt.

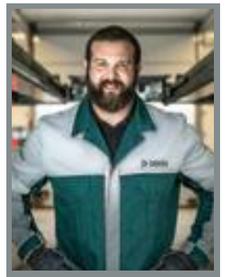
Inhalt

01 Verantwortung für Sicherheit

04 Statement Stefan Kölbl
06 Statement Roland Gerdon
07 Statement Clemens Klinke
08 Statement Ivo Rauh

02 Helden der Sicherheit

16 Mathias Fobo
22 Claudio d'Agostino
24 Cristina Correia
26 Jia Wu
27 Rachel Blom
28 Zhuguo Zhang
30 Gerhard de Lange
32 Vivi Hsieh
38 Anna Rybaczuk
40 Larry R. Russell
46 Ole Borg-Hansen
48 Hrvoje Pavlovic
50 Expertise weltweit



OSCAR WALJEMOTH
DEKRA Fahrzeugprüfer und Gutachter in Järfälla bei Stockholm, an seinem Arbeitsplatz

03 Unternehmens Bericht

52 Bericht des Vorstands
54 Bericht des Aufsichtsratsvorsitzenden

55 Gremien
56 DEKRA Vision 2025
57 Unternehmensleitsätze
58 Mitarbeiterwerte
59 Vision Zero
60 Sicherheit im Verkehr
61 Sicherheit bei der Arbeit
62 Sicherheit zu Hause

04 Management Team

64 Management-Team

05 Services

68 DEKRA Services
70 Automotive
72 Industrial

74 Personnel
76 Chancen

06 Gesellschaftliche Verantwortung

78 Nachhaltigkeit
80 Engagement
83 Highlights

KAPITEL 1
Seite 04 bis 08

Verantwortung für Sicherheit

Stefan Kölbl

Vorsitzender des Vorstands
DEKRA e.V.
und DEKRA SE

STEFAN.KOELBL@DEKRA.COM

„Fortschritt gibt es nicht zum Nulltarif. Neue Technologien bedeuten stets auch neue Herausforderungen für die Sicherheit.“

SICHERHEIT IST FÜR MICH

– eine globale Aufgabe –

Seit der Gründung im Jahr 1925 lautet das DEKRA Versprechen: Wir sorgen für die Sicherheit der Menschen im Umgang mit Technik und Umwelt. Stand zu Beginn des 20. Jahrhunderts die rasante Motorisierung im Mittelpunkt, so rückt heute die Digitalisierung vielfältige neue Sicherheitsfragen ins Zentrum des Interesses. Sie zu beantworten – dafür engagiert sich DEKRA in mehr als 50 Ländern der Welt.

Die digitale Transformation hat inzwischen alle Branchen erfasst. Sie führt zu einem Innovationsschub, der weit über die Erfindung des Buchdrucks und der Dampfmaschine hinausgeht. In der Mobilität zeigt sich am Beispiel des autonomen Fahrens, dass wir vor einem Paradigmenwechsel stehen. In der Arbeitswelt wird das Verhältnis zwischen Mensch und Maschine gerade neu definiert – vom Neben- zum Miteinander. Und im privaten Umfeld ist das Smartphone auf dem besten Weg, zur Fernbedienung unseres Lebens zu werden.

Nur mit einheitlichen Standards, Protokollen und Schnittstellen sind sichere Konnektivität und der Schutz vor unbefugten Eingriffen möglich.

Fortschritt gibt es aber nicht zum Nulltarif. Neue Technologien bedeuten stets auch neue Herausforderungen für die Sicherheit des Menschen. Das haben etwa erste Unfälle mit scheinbar autonom fahrenden Fahrzeugen gezeigt.

SICHERHEIT IM INTERNET DER DINGE

Geht es um Gefahr für Leib und Leben, kommt DEKRA ins Spiel. Seit mehr als 90 Jahren verfolgen wir unseren satzungsgemäßen Auftrag Sicherheit. Unser Engagement umfasst heute die drei wesentlichen Lebensbereiche „im Verkehr, bei der Arbeit und zu Hause“. Mit dem Strategieprogramm „Vision 2025“ haben wir uns zudem ein klares Ziel gesetzt: Wir werden der globale Partner für eine sichere Welt. Kein anderes Thema steht dabei für uns derart im Fokus wie die digitale Transformation. Denn auch im Internet der Dinge wollen wir für die Sicherheit der Dinge sorgen.

Kein anderes Thema steht derart im Fokus wie die digitale Transformation. Auch im Internet der Dinge will DEKRA für Sicherheit sorgen.

Um diese Herausforderung meistern zu können, müssen drei Voraussetzungen erfüllt sein: Erstens brauchen wir einheitliche Standards, Protokolle und Schnittstellen. Nur so lassen sich unter dem Stichwort „Cyber Security“ sichere Konnektivität und der Schutz vor unbefugten An- und Eingriffen gewährleisten. Zweitens müssen Technologieunternehmen und Produkthersteller eng mit Expertenorganisationen wie DEKRA zusammenarbeiten. Wir müssen Teil eines gemeinsamen Netzwerks sein. Denn ohne den Zugang zu Daten, beispielsweise beim automatisierten Fahren, ist Sicherheit nicht zu haben. Drittens müssen Prüfprozesse im Austausch mit Aufsichtsbehörden und der Industrie kontinuierlich an den technischen Fortschritt angepasst bzw. neu geschaffen werden.

VORDENKER UND TREIBER

DEKRA ist in den drei Bereichen im Verkehr, bei der Arbeit und zu Hause Vordenker und damit gleichzeitig Treiber für den Aufbau einer globalen Sicherheitskultur. Sie in der Lebenswelt der Menschen zu schaffen – dafür engagieren sich unsere unabhängigen Experten tagtäglich mit Leidenschaft. Denn Unfälle verhindern und Menschleben schützen ist allen Einsatz wert. Das macht sie zu „Helden der Sicherheit“.

Roland Gerdon

Mitglied des Vorstands
DEKRA e.V.
und DEKRA SE

ROLAND.GERDON@DEKRA.COM

SICHERHEIT IST FÜR MICH

– eines der Grundbedürfnisse aller Menschen –

„**Sicherheit**
schafft den Rahmen
für die erfolgreiche
Verwirklichung unserer
Ziele
und
Wünsche
– im Beruf,
im Alltag
und zu Hause.“

Sicherheit ist eine Grundvoraussetzung für das Funktionieren unserer Gesellschaft. Im Großen und im Kleinen, im Verkehr und in den Betrieben. DEKRA steht für Sicherheit und leistet einen unverzichtbaren Beitrag für unsere weitere Entwicklung und die Zukunft unserer Kinder.

WANDEL SICHER GESTALTEN

Wir stehen vor großen Herausforderungen und grundlegendem Wandel. Gerade dann brauchen die Menschen eine sichere Basis. Das Streben nach Sicherheit macht es möglich, Risiken einzugehen, Neues zu wagen. Mit unserem Wissen und unserer Erfahrung sichern wir die technologischen und sozialen Entwicklungen ab und sorgen dafür, dass die hochgesteckten Ziele erreicht werden können.

Clemens Klinke

Mitglied des Vorstands
DEKRA SE

CLEMENS.KLINKE@DEKRA.COM

SICHERHEIT IST FÜR MICH

– in Zukunft wichtiger denn je –

„DEKRA sorgt
für mehr
Sicherheit
im
Verkehr
– mit qualifizierten
Dienstleistungen,
aber auch mit der
Verbreitung
von
Wissen.“

In der Verkehrssicherheit hat Europa in den vergangenen Jahrzehnten große Fortschritte gemacht. Weltweit betrachtet kommen aber immer noch viel zu viele Menschen im Verkehr ums Leben, jährlich mehr als eine Million. Von einer globalen Sicherheitskultur sind wir weit entfernt.

BEWUSSTSEIN SCHÄRFEN

DEKRA sorgt seit seiner Gründung für mehr Sicherheit im Verkehr – mit qualifizierten Dienstleistungen, aber auch mit der Verbreitung von Wissen. Seit 2008 erscheint etwa jährlich unser Verkehrssicherheitsreport. Er wird in mehreren Sprachen publiziert, von Berlin bis Shanghai der Fachwelt und der Öffentlichkeit vorgestellt und trifft auf ein großes Echo. In den USA erschien 2016 erstmals ein eigener Bericht. Mit unseren Reports schärfen wir das Bewusstsein für die Notwendigkeit, die Verkehrssicherheit immer weiter zu verbessern.

Ivo Rauh

Mitglied des Vorstands
DEKRA SE

IVO.RAUH@DEKRA.COM

SICHERHEIT IST FÜR MICH

– zunehmende Herausforderung im digitalen Zeitalter –

„Die **Dynamik** und die **Komplexität** der heutigen technologischen Entwicklungen generieren neue Herausforderungen auf dem Weg zu mehr Sicherheit in **Industrie-unternehmen.**“

Fertigungs- und Logistikprozesse überschreiten heute meist Länder- und Kulturgrenzen. Arbeitssicherheit ist dabei stets eine große Herausforderung. Die Organisationssicherheit gewinnt deshalb weiter an Bedeutung: Welche Kultur muss im Unternehmen vorherrschen, damit Sicherheit im Alltag praktiziert wird? Und wie lässt sich eine solche Kultur schaffen? Als Experte für Organisations- und Prozesssicherheit engagiert sich DEKRA in diesen Fragen.

SICHERHEIT ALS TEIL DER UNTERNEHMENS-DNA

Insbesondere in risikoreichen Branchen wie der Öl- und Gasindustrie sorgen wir dafür, dass Sicherheit Teil der Unternehmens-DNA wird. Unser Organisations- und Prozesswissen kombinieren wir dabei mit Know-how zur Vernetzung und zum Internet der Dinge. Denn auf dem Weg zu einer globalen Sicherheitskultur in der Industrie sind Software, Konnektivität und Datenanalysen feste Bestandteile des digitalen Sicherheitsmanagements.

KAPITEL **2**

Seite 10 bis 50

Helden der Sicherheit

Wir leben Sicherheit

120 von 39.357 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern

weltweit jeden Tag

1–Fahrzeugprüfung 2–Gutachten 3–Automotive Solutions 4–Homologation & Typprüfung 5–Schadenregulierung 6–Industrie- & Bauprüfung

39.357 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern

120 von

7–Materialprüfung & Inspektion 8–Produktprüfung & -zertifizierung 9–Business Assurance 10–Insight 11–Qualifizierung 12–Zeitarbeit

MATHIAS FOBO

Der Mann für die Hauptuntersuchung in Dresden mit Fernblick: Auch in Schweden hat er beim Aufbau der periodischen Fahrzeugprüfung mitgewirkt.

Mathias Fobo

DEUTSCHLAND
DRESDEN

SICHERHEIT IST FÜR MICH

01

– planbar –

OSTDEUTSCHE BUNDESLÄNDER

2,6

Millionen
Fahrzeugprüfungen im Jahr

Mathias Fobo ist Prüfingenieur und amtlich anerkannter Sachverständiger für den Kraftfahrzeugverkehr. Der Fachabteilungsleiter Prüfwesen an der DEKRA Niederlassung in Dresden gibt sein Sicherheits-Know-how nicht nur an die Kollegen vor Ort weiter. Auch in Schweden hat er mitgeholfen, die Verkehrssicherheit zu verbessern und Menschenleben zu schützen.

TECHNISCHE PRÜFSTELLE

Seit 1990 ist DEKRA Technische Prüfstelle im Osten Deutschlands und für die Abnahme der Fahrerlaubnisprüfungen zuständig. Ein anderes Aufgabenfeld sind zum Beispiel Gutachten für die Typgenehmigung neuer Fahrzeugtypen.

—Abstriche an Sicherheit lasse ich nicht zu—

Mathias Fobo

01

Wie wichtig ist Ihnen Sicherheit?

MATHIAS FOBO

Schon allein durch meine Tätigkeit bei DEKRA nimmt gerade die Verkehrssicherheit in meinem Handeln – egal, ob im privaten oder beruflichen Bereich – einen hohen Stellenwert ein und ist mir sehr wichtig.

Welche Risiken gehen Sie bewusst ein? Warum?

MATHIAS FOBO

Risiken gehe ich nur ein, wenn sie kalkulierbar und abschätzbar sind. Einen Abstrich an der Sicherheit lasse ich nicht zu. Mein Bauchgefühl spielt dabei ebenfalls eine wichtige Rolle.

Wann fühlen Sie sich sicher?

MATHIAS FOBO

Sicher fühle ich mich in Situationen, die vorhersehbar eintreten.

Worauf wären Sie bereit zu verzichten, wenn Sie dadurch einen Sicherheitsgewinn erzielen könnten?

MATHIAS FOBO

Ich bin bereit, in eine Situation oder Aufgabe mehr Zeit und Energie zu investieren, wenn sich dadurch ein Sicherheitsgewinn erzielen lässt.

Ich investiere gerne Zeit und Energie, wenn sich dadurch ein Sicherheitsgewinn erzielen lässt.

Waren Sie schon einmal in einen Unfall verwickelt? Wenn ja, wie hätte der Unfall verhindert werden können?

MATHIAS FOBO

Vor zwei Jahren bin ich mit einem Motorroller in einer Kurve gestürzt. Und ich muss gestehen: Hätte ich meine Fahrweise und Geschwindigkeit den Witterungsverhältnissen besser angepasst, hätte sich der Unfall vermeiden lassen.

Wie schätzen Sie die Sicherheitskultur in Deutschland ein? Haben wir eine? Wenn ja, wodurch zeichnet sie sich aus?

MATHIAS FOBO

Wir haben in Deutschland glücklicherweise eine ausgeprägte Sicherheitskultur. Das zeigt sich etwa an der Fülle gesetzlicher Regelungen und Vorschriften in vielen Bereichen, ob am Arbeitsplatz oder im privaten Umfeld.

Ist die Welt in den vergangenen zehn Jahren sicherer geworden? Woran machen Sie Ihre Antwort fest?

MATHIAS FOBO

Keine Frage: Durch den technischen Fortschritt ist die Welt in vieler Hinsicht sicherer geworden. Im Automobilbereich etwa durch Fahrassistenzsysteme. Parallel dazu wird die periodische Fahrzeugüberwachung durch elektronische Hilfsmittel wie dem HU-Adapter ständig verbessert. Das erhöht die Verkehrssicherheit und schützt Leben.

Macht Ihnen die Vorstellung, dass das Auto der Zukunft nicht mehr von Menschen gesteuert wird, Angst? Würden Sie sich in ein selbstfahrendes Auto setzen?

EINWOHNERZAHL

553.036

Menschen leben in Dresden

MATHIAS FOBO

Die Zukunft des autonomen Fahrens macht mir überhaupt keine Angst. Ich würde mich ohne Zögern in ein selbstfahrendes Auto setzen. Denn als Prüfingenieur weiß ich: Technik funktioniert und schützt, wenn sie denn regelmäßig geprüft wird.

Sie haben für DEKRA in Schweden gearbeitet: Wie haben Sie dort mit Ihrem Know-how zu mehr Sicherheit beigetragen?

MATHIAS FOBO

Schweden hat nach dem Vorbild von Deutschland die periodische Fahrzeugüberwachung eingeführt, um die Verkehrssicherheit zu erhöhen. Ich habe 2011 den Kollegen vor Ort geholfen, als Überwachungsorganisation akkreditiert zu werden und die ersten Prüfstellen zu eröffnen.

Wie sah das im Detail aus?

MATHIAS FOBO

Ich habe mit den Kollegen in Schweden Prüfstellen aufgebaut, Personal eingestellt und geschult sowie ein Qualitätsmanagementsystem erarbeitet. Da hat mir mein Know-How als Prüfingenieur und amtlich anerkannter Sachverständiger sehr geholfen. Die Akkreditierung wurde der DEKRA Automotive AB im Juli 2011 erteilt. Seitdem führt DEKRA in Schweden die periodische Fahrzeugüberwachung durch. Das Prüfstellennetz wächst stetig – und damit auch die Verkehrssicherheit in Schweden. Es freut mich, dass wir als DEKRA dazu beitragen.

Wodurch helfen Sie persönlich bzw. im privaten Umfeld mit, dass die Welt sicherer wird?

MATHIAS FOBO

Durch die tägliche Arbeit ist man ganz selbstverständlich auch ein Botschafter für Sicherheit. In meinem Fall gerade für Verkehrssicherheit – im privaten Umfeld und im Freundeskreis. Ich habe automatisch immer ein Augenmerk auf die Sicherheit von Fahrzeugen und gebe Hinweise, wie man sich schützen kann. Denn Sicherheit ist für mich planbar.

Fahrzeugprüfung

Periodische Fahrzeugprüfungen gehören seit der Unternehmensgründung vor mehr als 90 Jahren zum Kerngeschäft von DEKRA. Über den Heimatmarkt Deutschland hinaus setzt DEKRA vor allem auf internationale Expansion, um Wachstumschancen zu nutzen. In zahlreichen Ländern ist in den vergangenen Jahren der Markteinstieg gelungen.

WELTMARKTFÜHRER

26

Millionen Fahrzeuge, die DEKRA jährlich weltweit prüft.

INTERNATIONALE EXPANSION in

16

Ländern, in denen DEKRA Fahrzeugprüfungen anbietet.

WWW.DEKRA.DE/PRUEFUNGEN

Claudio d'Agostino

ITALIEN
CINISELLO BALSAMO

CLAUDIO D'AGOSTINO
Der Kunde ist König: Beim Fuhrparkmanagement haben d'Agostino und sein Team nicht nur Services wie Reparaturen im Kopf, sondern auch Sicherheit.

EINWOHNERZAHL
75.078
Menschen leben in Cinisello Balsamo

SICHERHEIT IST FÜR MICH
02

– aufmerksam sein –

Wie praktizieren Sie im Privatleben Sicherheit?

CLAUDIO D'AGOSTINO

⬇ Mit gesundem Menschenverstand – so achte ich beispielsweise darauf, dass mein Sohn seine Schnürsenkel richtig zugebunden hat, bevor er rausgeht. Und ich tausche Elektrogeräte eher aus, statt den Versuch zu unternehmen, sie selbst zu reparieren. Das ist sicherlich ungefährlicher.

Worauf würden Sie zugunsten größerer Sicherheit verzichten?

CLAUDIO D'AGOSTINO

⬇ Ich bin bereit, langsamer zu fahren. Ich liebe das schnelle Fahren mit meinem Auto. Aber sobald die Bedingungen zur Vorsicht gemahnen, fahre ich auch gerne verhalten.

Was ist Ihre Meinung: Lebt es sich heute sicherer als früher?

CLAUDIO D'AGOSTINO

⬇ Auf jeden Fall leben wir heute sicherheitsbewusster. Aber andererseits gibt es auch mehr Gefahren. Die moderne Technik gibt uns Werkzeuge an die Hand, die es so früher nicht gab, aber wir nutzen sie nicht richtig.

Wie würden Sie die Sicherheitskultur in Ihrem Land beschreiben?

CLAUDIO D'AGOSTINO

⬇ Das Sicherheitsbewusstsein hat sich in Italien enorm verbessert. Früher haben die Leute kaum Helme oder Sicherheitsgurte benutzt. Inzwischen gelten aber strenge Gesetze und das Thema Unfallverhütung nimmt einen größeren Stellenwert ein. Insgesamt herrscht heute also eine andere Einstellung zur Sicherheit.

Welche Rolle spielt Sicherheit im Arbeitsalltag?

CLAUDIO D'AGOSTINO

⬇ Am Arbeitsplatz bin ich Sicherheitsbeauftragter und verantwortlich, alle mir zugetragenen Sicherheitsthemen zu melden. Es ist die gleiche moralische Verpflichtung, die ich auch meinen Kunden gegenüber in allen Sicherheitsaspekten habe.

„Das Sicherheitsbewusstsein hat sich in Italien enorm verbessert. Früher haben die Leute kaum Helme oder Sicherheitsgurte benutzt."

Wie sehen Sie die Zukunft der Mobilität, etwa Elektrofahrzeuge oder autonomes Fahren?

CLAUDIO D'AGOSTINO

⬇ Dem autonomen Fahren gehört die Zukunft. Davon bin ich fest überzeugt. Natürlich machen uns neue Technologien manchmal Angst, aber grundsätzlich halte ich Menschen für „gefährlicher" als Technik: Wir achten oft nicht genügend auf den Verkehr, reagieren zu emotional und fühlen uns manchmal auch einfach nicht gut.

Gutachten

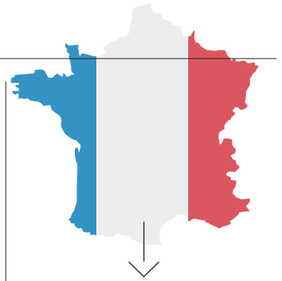
Geht es um die Regulierung von Fahrzeugschäden, sind professionelle Gutachten unerlässlich. Das umfassende Expertenwissen von DEKRA bietet ein Höchstmaß an Unabhängigkeit, Qualität und Schnelligkeit.

SACHVERSTÄNDIGEN-GUTACHTEN
1 Million
Gutachten jährlich weltweit.

ITALIEN
90.000
Gutachten im Jahr.

WWW.DEKRA.DE/GUTACHTEN

Cristina Correia



FRANKREICH
BORDEAUX

CRISTINA CORREIA
Mit dem speziellen Know-how von DEKRA unterstützt Cristina Correira Autohändler weltweit dabei, ihre Leistungen zu verbessern, Sicherheit inklusive.

EINWOHNERZAHL
246.586
Menschen leben in Bordeaux

SICHERHEIT IST FÜR MICH
03

– eine Verhaltenssache –

Was hat Sicherheit mit Ihrer täglichen Arbeit zu tun?
CRISTINA CORREIA
⬇ Selbst eine so stark spezialisierte Geschäftssparte wie Automotive Services hat viel mit Sicherheit zu tun: Bei einem Autohändler wirken sich Prozesse, organisatorische Abläufe, die Verwendung von Werkzeugen und Maschinen sowie natürlich das Verhalten der Mitarbeiter konkret auf das Sicherheitsniveau aus.

Wann fühlen Sie sich persönlich sicher?
CRISTINA CORREIA
⬇ Ich fühle mich meistens sicher, weil ich vorsichtig bin und Risiken vermeide.

Wie praktizieren Sie Sicherheit in Ihrem Privatleben, beispielsweise zuhause?
CRISTINA CORREIA
⬇ Als Mutter von zwei Kindern bin ich dafür verantwortlich, ihnen ein sicheres Zuhause zu bieten. Gefährliche Produkte oder riskantes Verhalten fallen mir sofort ins Auge.

Welche Risiken wären Sie bereit einzugehen?
CRISTINA CORREIA
⬇ Ich kann keine Risiken eingehen, da es mein Job ist, mich für größere Sicherheit einzusetzen. Als Repräsentantin und Beraterin von DEKRA, die Autoherstellern und deren Händlernetzen Mehrwertdienste anbietet, würde ich an Glaubwürdigkeit verlieren, wenn ich Risiken eingehen würde.

Lebt es sich heute sicherer als früher?
CRISTINA CORREIA
⬇ Ich halte das Leben heute für wesentlich sicherer. Es gibt viel mehr Informationen, mehr Aufklärung und stärkere Reglementierungen. Egal ob Autofahren, Gartenarbeit, Haushalt oder Ernährung: Wir leben heute in einem geschützteren Umfeld als früher.

„Ich halte das Leben heute für wesentlich sicherer. Es gibt viel mehr Informationen, mehr Aufklärung und stärkere Reglementierungen."

Wie schätzen Sie die Mobilität der Zukunft ein?
CRISTINA CORREIA
⬇ Zweifelsohne sind Elektrofahrzeuge und autonomes Fahren vielversprechende Trends. Aber das ist nicht nur eine Frage des Vertrauens in Technik, sondern in Unternehmen, die Projekte unter Berücksichtigung gesetzlicher Bestimmungen und von Sicherheit und Qualität entwickeln. Deshalb sind Produkte heute viel sicherer als früher.

Wie tragen Sie zu mehr Sicherheit bei?
CRISTINA CORREIA
⬇ Ich bin in Erster Hilfe ausgebildet und orientiere mich privat wie beruflich an Sicherheitsrichtlinien.

Automotive Solutions
Unser Gebrauchtwagenmanagement umfasst Dienstleistungen, die von der Bewerbung von Leasingrückläufern bis zur Unterstützung von Händlern beim Wiederverkauf von Fahrzeugen reichen. Insgesamt bietet DEKRA über 50 verschiedene Dienstleistungsarten für Neu- und Gebrauchtwagen sowie After-Sales-Services an.

FAHRZEUGRÜCKGABEN
700.000
DEKRA begutachtet weltweit über 700.000 Dienst- und Firmenwagen sowie Fuhrparks, bevor diese als Gebrauchtwagen weiterverkauft werden.

MÄRKTE
30
Automotive Solutions ist in 30 Märkten ein Dienstleister für die Mobilitätsindustrie und den Autohandel.

WWW.DEKRA-AUTOMOTIVESOLUTIONS.COM

Jia Wu

SICHERHEIT IST FÜR MICH

04

– vorbeugend zu handeln –

Was bedeutet Sicherheit für Sie persönlich?

JIA WU

Sicherheit bedeutet der Schutz vor Schäden und Gefahren. Wenn ich beispielsweise bei meinen Testarbeiten geschützt bin, fühle ich mich sicher vor Verletzungen.

Welche Risiken wären Sie bereit einzugehen?

JIA WU

Die Entwicklung neuer Produkte kann mit Risiken verbunden sein. Dennoch ist das lohnenswert, weil dadurch ein unerwartet großer Nutzen entstehen kann, beispielsweise durch die mögliche Erschließung eines neuen Marktes. Ich bin also bereit, ein gewisses Maß an Risiken einzugehen.

Lebt es sich heute sicherer als früher?

JIA WU

Ja, definitiv. Sozialsysteme und technische Fortschritte haben enorm zu mehr Sicherheit beigetragen. Auch das Sicherheitsbewusstsein ist heute größer.

Wie schätzen Sie als Supervisor Research and Development die Zukunft der Mobilität ein?

JIA WU

Ich bin Technik gegenüber positiv eingestellt. Elektrofahrzeuge und autonomes Fahren werden eine große Rolle spielen. Mit zunehmender Technikreife werden beide Technologien alltäglich werden. Das autonome Fahren wird dazu beitragen, Unfälle zu reduzieren.

Gibt es eine spezielle Sicherheitskultur in Ihrem Land?

JIA WU

In der traditionellen chinesischen Kultur ergreifen die Menschen Vorsichtsmaßnahmen, um sich sicher zu fühlen. Die meisten Chinesen verhalten sich relativ vorsichtig. Sie überprüfen Dinge mehrmals, um Unfälle zu vermeiden.

Homologation & Typprüfung

Ob Prototyp, Vorserie oder Sondermodell: DEKRA prüft Fahrzeuge aller Art sowie Komponenten auf Sicherheit und Vorschriftsmäßigkeit – und bestätigt die Übereinstimmung mit den Richtlinien.

VORSCHRIFTEN
60.000
Seiten umfassen die Regelwerke rund um Homologation & Typprüfung.

SICHERHEIT IN AKTION
2.000
Anzahl der jährlich durchgeführten Crash- und Schlittentests.

WWW.DEKRATECHNOLOGYCENTER.DE/HOMOLOGATION-TYPPRÜFUNG

Rachel Blom

SICHERHEIT IST FÜR MICH

05

– Tempolimits einhalten –

Wie sieht Ihre tägliche Arbeit für DEKRA aus?

RACHEL BLOM

Alle 14 Sachbearbeiter in meinem Team arbeiten für in- und ausländische Auftragnehmer. Als Teamleiterin für Personenschäden bin ich Ansprechpartnerin für Auftraggeber, Bindeglied zwischen meinem Team und dem Management und umgekehrt. Ich überprüfe Zahlungen, führe Audits durch und pflege einen engen Kontakt zu unseren Auftraggebern.

Wie praktizieren Sie Sicherheit privat?

RACHEL BLOM

Als Mutter von zwei Kindern (Nika, fünf Jahre, und Keano, zweieinhalb Jahre) mache ich mir ständig Sorgen um deren Sicherheit. Wir sorgen für gute Autokindersitze, gesundes Gemüse und Obst, Bettzeug ohne Erstickungsgefahr und beim Fahrradfahren gilt unbedingt Helmpflicht. Mein Mann und ich verzichten generell auf Alkohol, wenn wir Auto fahren müssen, halten uns an Tempolimits und legen immer unsere Sicherheitsgurte an.

Welche Risiken wären Sie bereit einzugehen?

RACHEL BLOM

Risiken, die nicht unnötig sind. Ohne Sicherheitsgurt oder mit Alkohol am Steuer zu fahren, ist unnötig. Die mit solchem Verhalten verbunden Risiken würde ich nicht akzeptieren. Einige Risiken gehören zum Leben dazu. Es ist besser, mit solchen Risiken umgehen zu lernen. So haben wir unsere Kinder beispielsweise nie durch Schutzgitter daran gehindert, die Treppe zu benutzen. Stattdessen haben wir ihnen von Anfang an gezeigt, wie man sich auf einer Treppe bewegt. Ich bin bereit, Risiken einzugehen, die zum Leben dazugehören, und dann die Folgen dafür zu tragen. Unnötige Risiken müssen aber nicht sein.

Schadenregulierung

Nach einem Unfall erstellt DEKRA nicht nur Gutachten. Als langjähriger Partner des Grüne-Karte-Systems wird grenzüberschreitend auch die Regulierung der Schäden übernommen.

REGULIERUNGEN
100.000
Jedes Jahr reguliert DEKRA in mehr als 40 Ländern weit über 100.000 Unfall- und Transportschäden im Auftrag von Versicherungen und Flottenbetreibern.

ERFAHRUNG
44
DEKRA Claims Services verfügt über 44 Jahre umfassende Erfahrungen im Schadenregulierungsgeschäft.

WWW.DEKRA-CLAIMS-SERVICES.DE

Zhuguo Zhang

DEUTSCHLAND
STUTTGART

ZHUGUO ZHANG

Zhuguo Zhang misst nicht nur regelmäßig die Emissionen von Fabriken oder Kraftwerken, sondern berät auch DEKRA Kunden, wie sie vorgeschriebene Grenzwerte einhalten können.

EINWOHNERZAHL
623.738
Menschen leben in Stuttgart

SICHERHEIT IST FÜR MICH
06

– Grenzwerte einzuhalten –

Inwiefern hat Ihre Arbeit in der Messstelle bei DEKRA etwas mit Sicherheit zu tun?

ZHUGUO ZHANG

⬇ Viele Menschen verbinden mit DEKRA in erster Linie Verkehrssicherheit. Aber wir sorgen auch in vielen anderen Bereichen für Sicherheit. Ich zum Beispiel, indem ich Luftbelastungen messe und so zu sauberer Luft beitrage. Das ist auch eine Art von Sicherheit, die wir alle brauchen.

Wie sorgen Sie bei der Arbeit für Ihre persönliche Sicherheit?

ZHUGUO ZHANG

⬇ Sicherheit spielt für mich eine ganz wichtige Rolle, da wir unsere Messungen oft draußen, oben an Kaminen oder auf dem Dach durchführen. Zum Standard gehören deshalb Sicherheitsschuhe, Handschuhe und Helm. in vielen Fällen trage ich auch Schutzbrille und einen Sicherheitsgurt.

Wie gehen Sie mit dem Risiko in Ihrem Job um?

ZHUGUO ZHANG

⬇ Ich gehe keine Risiken ein – und das aus einem einfachen Grund: Ich habe Frau und Kind, die sich um mich sorgen und auf mich warten.

Worauf wären Sie bereit zu verzichten, wenn Sie dadurch einen Sicherheitsgewinn erzielen könnten?

ZHUGUO ZHANG

⬇ Ich würde in jedem Fall einen Zeitverlust in Kauf nehmen. Auch in unserer hektischen Zeit sollten wir uns immer klar machen: Nichts ist so dringend, dass man dafür seine Sicherheit gefährden sollte.

Waren Sie schon einmal in einen Unfall verwickelt? Wenn ja, wie hätte der Unfall verhindert werden können?

ZHUGUO ZHANG

⬇ Vor mehr als 15 Jahren war ich einmal Unfallopfer. Ich saß damals auf dem Rücksitz in einem Pkw. Hätte der Lkw-Fahrer beim Ausscheren über seine Schulter geblickt, wäre der Unfall nicht passiert. Das zeigt einmal mehr: kleine Ursache, große Wirkung.

„Ich gehe keine Risiken ein – und das aus einem einfachen Grund: Ich habe Frau und Kind."

Wie schätzen Sie die Sicherheitskultur in Deutschland ein?

ZHUGUO ZHANG

⬇ Sehr gut. Es gibt jede Menge Vorschriften und Richtlinien, wenn es um Sicherheit geht. Und das ist wichtig und richtig.

Wo fühlen Sie sich sicherer: in Ihrem Auto oder in einem Flugzeug?

ZHUGUO ZHANG

⬇ In beiden gleich sicher. Die Gefahr ist sehr gering, dass ein Flugzeug abstürzt.

Industrie- & Bauprüfung

Bei Immobilien ist Sachverstand gefragt: DEKRA Experten überwachen Bauleistungen, prüfen die Ausführung der Gebäudetechnik und bewerten gewerbliche und private Immobilien.

MÄNGEL **50** Prozent der Bauherren beklagen Baumängel.

EXPERTISE **300** DEKRA Bausachverständige an 17 Standorten flächendeckend in Deutschland.

WWW.DEKRA.DE/HAUS-UND-WOHNUNG

Gerhard de Lange

SÜDAFRIKA
LEPHALALE
(PROVINZ LIMPOPO)

GERHARD DE LANGE

Als Standortleiter von DEKRA für das Medupi-Projekt, eines der größten Kraftwerke Südafrikas, ist Gerhard de Lange ein überzeugter Verfechter der Sicherheit.

EINWOHNERZAHL
17.639
Menschen leben in Lephalale

SICHERHEIT IST FÜR MICH

07

– eine Haltung –

Wie stehen Sie zur Sicherheit?

GERHARD DE LANGE

⬇ Als Ernährer meiner Familie muss ich mich so verhalten, dass ich jeden Tag unversehrt heimkehre, und ein Vorbild für die Familie sein. Auch beruflich sollte ich durch Vorbildwirkung führen. Meine Kollegen müssen spüren, dass ich mich für ihr Wohl einsetze.

Wie praktizieren Sie im Privatleben Sicherheit?

GERHARD DE LANGE

⬇ Zuhause scheue ich keine Mühen und Kosten, meiner Familie einen sicheren Hafen zu bieten. Alles, wovon eine Verletzungsgefahr ausgeht, wird außerhalb der Reichweite von Kinderhänden platziert. Gefährliche Geräte werden grundsätzlich weggeschlossen.

Was ist mit Freizeitaktivitäten und Reisen?

GERHARD DE LANGE

⬇ Bei allen Freizeitaktivitäten ist die notwendige Sicherheitsausrüstung dabei und da achte ich besonders auf die Sicherheit meiner Kinder. Bevor ich weite Entfernungen mit dem Auto zurücklege, lasse ich einen Fahrzeugcheck durchführen. Ich achte auch auf regelmäßige Pausen. Und ich lasse keine einzige Fahrzeuginspektion aus. Ich habe sogar bessere Scheinwerfer an meinem Auto installieren lassen, da ich auch nachts unterwegs bin.

Welche Risiken wären Sie bereit einzugehen?

GERHARD DE LANGE

⬇ Es gibt kein Risiko, dass ich bereit wäre einzugehen, da jede Risikoübernahme Folgen nach sich zieht.

Was geht Ihnen durch den Kopf, wenn Sie eine Warnung auf einem Kaffeebecher sehen?

GERHARD DE LANGE

⬇ Ich halte das für eine hervorragende Art und Weise, Menschen auf die Gefahr von heißem Kaffee aufmerksam zu machen. Das Leben ist eine solche Hast, dass wir die Gefahren direkt vor unserer Nase übersehen. Wir sollten einfach unsere Pause verlängern oder uns mehr Zeit für ein Gespräch nehmen, damit der Kaffee in der Zwischenzeit etwas abkühlen kann.

„Das Leben ist eine solche Hast, dass wir die Gefahren direkt vor unserer Nase übersehen."

Warum braucht ein Unternehmen eine gute Sicherheitskultur?

GERHARD DE LANGE

⬇ Rund 80 % der Arbeitsunfälle sind die Folge von sicherheitsgefährdenden Handlungen und nicht von unsicheren Bedingungen. Organisationen, die solche unsicheren Handlungen ins Visier nehmen, können die Häufigkeit und Schwere von Unfällen sofort spürbar reduzieren.

Materialprüfung & Inspektion

DEKRA sorgt mit Hilfe einer Vielzahl von Materialprüfungsverfahren und durch die Überprüfung technischer Einrichtungen für sichere und effiziente Industrieprozesse. Darüber hinaus bietet DEKRA Explosionsschutzkonzepte und Robotersysteme für Inspektionszwecke an.

VIELSEITIGKEIT
16
Anzahl der DEKRA-Methoden für zerstörungsfreie Materialprüfungen – von Röntgenprüfungen bis Wanddickenmessungen.

SERVICES
50
Rund 50 verschiedene Testmethoden setzt DEKRA ein, um die Sicherheit und Verlässlichkeit von Materialien zu überprüfen.

WWW.DEKRA.DE/MATERIALPRUEFUNGEN

VIVI HSIEH

Als Projektmanagerin arbeitet Vivi Hsieh in einem DEKRA Labor mit dem Schwerpunkt auf vernetztes Fahren: dem „Internet of Vehicles“.

Vivi Hsieh

TAIWAN
HSINCHU

08

– jedes Detail im Blick haben –

OSTASIEN

5

neue Testlabors wurden 2016 eröffnet.

Überwachungs-, Test- und Zertifizierungsprojekte zählen zur Hauptverantwortung von Vivi Hsieh. Mit ihren Kommunikations- und Managementfähigkeiten sorgt sie dafür, dass Ergebnisse rechtzeitig und in hoher Qualität geliefert werden. Der Ehrgeiz, den besten Service zu liefern und Sicherheit für Kunden zu gewährleisten, spornt sie an.

AUSWEITUNG DER TESTKAPAZITÄT

In den letzten zwei Jahren wurden weltweit insgesamt 15 neue Labors in Betrieb genommen.

—Ohne Sicherheit hat selbst fortschrittliche Technologie keinen Wert—

Vivi Hsieh × 08

Was bedeutet Sicherheit für Sie persönlich?

VIVI HSIEH

⬇ Ich halte Sicherheit für die wichtigste Notwendigkeit im Leben. Wir können Unfälle nicht vorhersehen. Aber wir können versuchen, sie zu verhindern, indem wir jedes Detail im Leben im Blick haben. Deshalb befolge ich alle Sicherheitsregeln und -vorschriften, um Risiken möglichst zu vermeiden.

Wie praktizieren Sie Sicherheit in Ihrem Privatleben?

VIVI HSIEH

⬇ Als Mutter von Kleinkindern habe ich eine Babysitter-Prüfung abgelegt. So kann ich gut auf meine Kinder aufpassen. Das Sicherheitsbedürfnis kommt sozusagen von Herzen. Um Unfälle zu vermeiden, bereite ich alles rechtzeitiger vor als andere. Solche Zeitreserven erleichtern mir den Umgang mit plötzlich eintretenden, unerwarteten Situationen. Ich verlasse das Haus extra früher, um immer rechtzeitig am Arbeitsplatz anzukommen. Außerdem gebe ich mehr Geld für Sicherheit im Haushalt aus und überprüfe bzw. entsorge meine Elektronikgeräte regelmäßig. Auch der Feuerlöscher wird regelmäßig ausgetauscht. Und vor Antritt einer Urlaubsreise werden alle Geräte vom Stromnetz genommen. Diese Maßnahmen kosten Zeit und Geld, das ist es mir aber unbedingt wert.

Als Mutter von Kleinkindern habe ich eine Babysitter-Prüfung abgelegt. So kann ich gut auf meine Kinder aufpassen. Das Sicherheitsbedürfnis kommt sozusagen von Herzen.

Welche Risiken wären Sie bereit einzugehen? Und warum?

VIVI HSIEH

⬇ Ein schweres Motorrad zu fahren, ist meine Lieblingsfreizeitbeschäftigung. Das ist natürlich riskant. Ich nehme dieses Risiko aber bewusst in Kauf, weil ich beim Motorradfahren, vor allem in der Natur, richtig gut entspannen kann.

Lebt es sich heute sicherer als früher?

VIVI HSIEH

⬇ Abgesehen von unkontrollierbaren Kräften, lebt es sich heute bestimmt sicherer als früher, solange wir Sicherheitsregeln einhalten.

Sicherheit in Zukunft: Können wir der Technik vertrauen?

VIVI HSIEH

⬇ Jede Medaille hat zwei Seiten. Der technologische Fortschritt sorgt heute für ein angenehmes Leben. Trendige Technologien können aber auch unbekannte Risiken beinhalten – man denke beispielsweise an das Thema Cybersicherheit. Aber ohne Sicherheit machen selbst solche fortschrittlichen Technologien keinen Sinn.

Wie ist die Sicherheitskultur in Ihrem Land?

VIVI HSIEH

⬇ Tatsache ist, dass es bis heute in Taiwan keine hundertprozentige „Sicherheit" gibt. Die Menschen in Taiwan sind für ihren Fleiß und ihre Ehrlichkeit bekannt, aber Regeln und Vorschriften werden immer noch nicht von allen eingehalten. Unsere Regierung versucht glücklicherweise, das zu ändern. Und Unternehmen wie die DEKRA fördern Sicherheit in entscheidenden Bereichen unserer Gesellschaft. Man kann sagen, dass wir hier in Taiwan an der Verbesserung unseres Sicherheitsbewusstseins arbeiten.

Welche Rolle spielt Sicherheit in Ihrem Arbeitsalltag?

VIVI HSIEH

⬇ Das Wichtigste ist, sich den Stellenwert von Sicherheit ständig bewusst zu machen: Standards strikt einhalten, mögliche Probleme vorhersehen und verhindern sowie empathisch im Team und mit Kunden zusammenarbeiten.

Wie machen Sie die Welt sicherer?

VIVI HSIEH

⬇ Ich tue alles, um meinen Kollegen, Kunden, Familienangehörigen und Freunden ein Sicherheitsbewusstsein zu vermitteln. Ich kann ihnen als Vorbild dienen, wenn ich ihnen vermittle, wie wichtig Sicherheit ist und wie man sie im täglichen Leben erreicht. Mit der richtigen Einstellung könnte jeder sicherer sein.

Was brauchen wir zur Verbesserung der Sicherheit?

VIVI HSIEH

⬇ Damit wir uns ein hohes Maß an Sicherheitsbewusstsein bewahren, sollten wir es regelmäßig trainieren. Wir sollten uns über verschiedene Quellen, etwa Medien und Internet, informieren. Dann lässt sich Sicherheit einfacher im Alltagsleben umsetzen und können gefährliche Verhaltensweisen und Unfälle vermieden werden. Ich erledige alles mit möglichst viel zeitlichem Spielraum. Mit solchen Zeitpuffern fühle ich mich wohler, wenn ich plötzlich mit unerwarteten Situationen konfrontiert werde. Ich verlasse das Haus extra früher, um immer zeitig am Arbeitsplatz anzukommen.

EINWOHNERZAHL

434.674

Menschen leben in Hsinchu

Produktprüfung & -zertifizierung

DEKRA erbringt Prüf- und Zertifizierungsdienstleistungen über den gesamten Produktlebenszyklus. In der Entwurfsphase wird begutachtet, ob ein Prototyp der Norm entspricht. Später wird durch DEKRA Testberichte und Zertifizierungen nachgewiesen, dass Produkte internationalen Sicherheitsstandards entsprechen. Damit können sich Produkte für nationale Zertifizierungszeichen qualifizieren, die ihnen den weltweiten Marktzugang sichern.

AKKREDITIERUNG

1

In Nordamerika wurde DEKRA 2016 zum ersten akkreditierten Prüflabor der LoRa Alliance ernannt.

KONNEKTIVITÄT

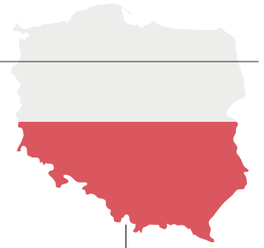
5

DEKRA ist einer der Top-5-Anbieter weltweit im Wachstumsmarkt der Konnektivität.

WWW.DEKRA.DE/PRODUKTPRUEFUNGEN

合羽橋
Kappabashi
合羽橋
KAPPA·BASHI
30
P60
日曜・休日を除く
1月1日～3日を除く
包丁専門
つば屋
消火栓
ユニフォーム
マルヨシ

Anna Rybaczuk



POLEN
BRESLAU

ANNA RYBACZUK
ist Arbeitsschutzexpertin und Auditor. Vor Ort bei den Kunden identifiziert sie Sicherheitsrisiken und Verbesserungsmöglichkeiten.

EINWOHNERZAHL
637.075
Menschen leben in Breslau

SICHERHEIT IST FÜR MICH

09

– immer wachsam sein –

Was bedeutet Sicherheit für Sie persönlich?
ANNA RYBACZUK
⬇ Sicherheit spielt in meinem Leben und bei meiner Arbeit eine sehr wichtige Rolle. Im Rahmen meiner Tätigkeit besuche ich oft Kundenbetriebe. An Orten, an denen durch Produktions- und Bauarbeiten Gefahren gegeben sind, trage ich immer persönliche Schutzausrüstung wie Helm, Stiefel und Schutzbrille.

Sind Sie im Privatleben sicherheitsbewusst?
ANNA RYBACZUK
⬇ Sicherheit im Privatleben bedeutet für mich, bei der Hausarbeit wachsam zu sein, insbesondere dort, wo Gefahren lauern, etwa in Garage, Küche oder Bad.

Worauf würden Sie für höhere Sicherheit verzichten?
ANNA RYBACZUK
⬇ Ich wäre bereit, geplante Aktivitäten zu verschieben oder sogar abzubrechen.

Welche Risiken wären Sie bereit einzugehen?
ANNA RYBACZUK
⬇ Wenn dadurch jemand anderes vor gesundheitlichen Beeinträchtigungen oder Tod geschützt würde.

Lebt es sich heute sicherer als früher?
ANNA RYBACZUK
⬇ Ja, das Leben ist heutzutage sicherer. In der Industrie wird sehr viel Wert auf sichere Maschinen gelegt. Die Gefahren, die früher von Produktionsanlagen ausgingen, konnten wesentlich reduziert, wenn nicht sogar völlig eliminiert werden. Auch Autos und Geräte sind heute wesentlich sicherer als früher.

Kann man, vom Sicherheitsstandpunkt aus, der Technik in Zukunft trauen?
ANNA RYBACZUK
⬇ Technik ist immer das Ergebnis menschlicher Bemühungen. Wir sollten ihr also vertrauen, aber mit Vorsicht, weil kein System hundertprozentig ausfallsicher ist.

„Polen hat eine lange Tradition im Arbeitsschutz."

Was kennzeichnet die Sicherheitskultur in Polen?
ANNA RYBACZUK
⬇ Polen hat eine lange Tradition im Arbeitsschutz (Occupational Health and Safety – OHS). Bereits seit 1928 existiert ein Gesetz dazu, das im Laufe der Zeit immer weiterentwickelt wurde. Inzwischen ist OHS in allen Werken etabliert.

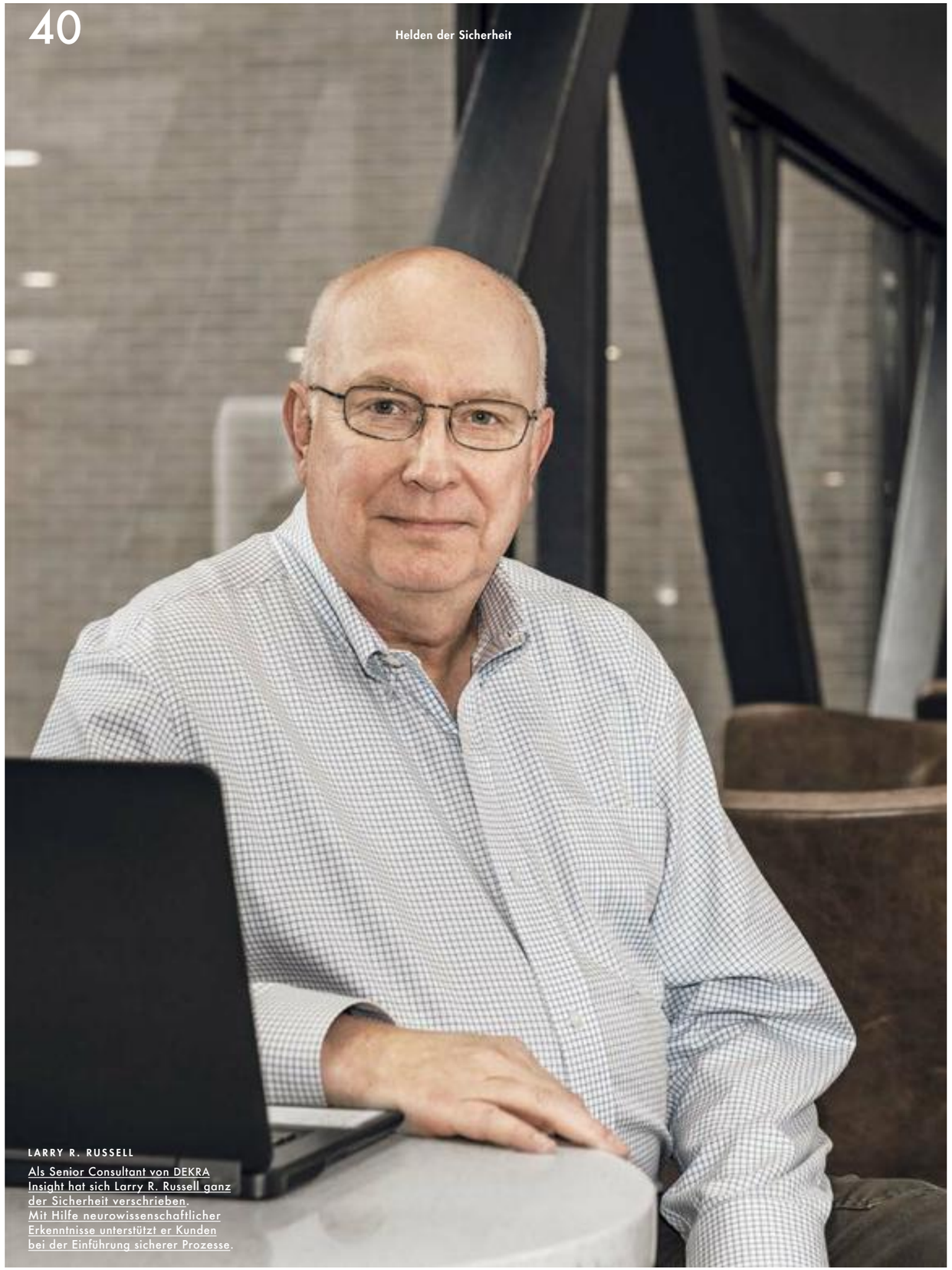
Wie praktizieren Sie Sicherheit?
ANNA RYBACZUK
⬇ Sicherheit in täglichen Arbeitsroutinen wird in erster Linie über Schulungen, Informationen und Kontrolle der Mitarbeiter erreicht. So wird die Einhaltung von Regeln sichergestellt.

Business Assurance
Mit den DEKRA Dienstleistungen wissen Unternehmen, dass die betriebliche Praxis den Standards in Sachen Sicherheit, Gesundheit, Umwelt und Qualität entspricht. Neben Zertifizierungen gehören auch sogenannte First- und Second Party-Audits zum Leistungsprogramm.

HOHE STANDARDS
26.000
Systemzertifizierungen pro Jahr.

INTERNATIONAL
20
DEKRA ist in 20 Ländern als Zertifizierungsstelle zugelassen.

WWW.DEKRA-ASSURANCE-SERVICES.DE



LARRY R. RUSSELL

Als Senior Consultant von DEKRA Insight hat sich Larry R. Russell ganz der Sicherheit verschrieben. Mit Hilfe neurowissenschaftlicher Erkenntnisse unterstützt er Kunden bei der Einführung sicherer Prozesse.

Larry R. Russell

USA
DALLAS

SICHERHEIT IST FÜR MICH **10**

Risiken für sich und andere eindämmen

SICHERHEIT IN DER ARBEITSWELT

70

Zusammenarbeit mit Kunden in über 70 Ländern.

Larry R. Russell ist Experte für Verhaltensbeobachtungen und Feedbackprozesse. Er arbeitet mit Führungsteams aus unterschiedlichsten Branchen zusammen, führt Schulungsveranstaltungen für Mitarbeiter aller Organisationsebenen durch und berät Menschen in ihren Arbeitsbereichen zur Beobachtung von Sicherheitsrisiken und zur Erteilung von Feedbacks darüber, wie sich solche Risiken reduzieren und beherrschen lassen.

LEBENSRETTER

In einer Welt voller Risiken nimmt DEKRA Insight kein Blatt vor den Mund, um Unfälle zu verringern und Leben zu retten.

—Risikopotenzial heißt: Jeder ist aufgerufen, Sicherheit ernst zu nehmen—

Larry R. Russell × 10

Unsere Berater arbeiten oft an weit entfernten Orten und unter schwierigen, unkomfortablen Bedingungen, um unsere Kunden in der Anwendung von Sicherheitsprinzipien zu unterstützen.

Was hat Sicherheit mit verhaltensbasierten Prinzipien zu tun?

LARRY R. RUSSELL

Sicherheit ist das Ergebnis eines adäquaten Verhaltens. Um Verhalten zu beeinflussen, muss man jedoch dessen Prinzipien verstehen. Bei DEKRA helfen wir Unternehmen mit neurowissenschaftlichen Ansätzen, sichere Prozesse einzuführen und zu sogenannten High Reliability Organizations (HRO) zu werden.

Was ist das Schwierigste daran, die Notwendigkeit von Sicherheit zu vermitteln?

LARRY R. RUSSELL

Wenn jemand noch nie eine ernsthafte Verletzung erlebt hat, fühlt er sich oft kaum von einer Sicherheitsbotschaft angesprochen. Im Hinblick auf das „Risikopotenzial" ist jeder aufgerufen, Sicherheit ernst zu nehmen. Auch Menschen, die noch nie verletzt wurden, werden tagtäglich mit Risiken konfrontiert.

Wie praktizieren Sie Sicherheit in Ihrem Privatleben?

LARRY R. RUSSELL

Ich habe meinen Kindern und jetzt meinen Enkelkindern beigebracht, auf die bei uns sogenannten „Blood, Break and Bruise"-Gefahren zu achten, also Situationen, in denen man sich schneiden, quetschen oder etwas brechen kann. Es sind diese beobachtbaren Verhaltensweisen, die oft zu akuten Verletzungen führen.

Worauf würden Sie für mehr Sicherheit verzichten?

LARRY R. RUSSELL

Auf mehr Komfort, Schlaf und gemeinsame Zeit mit meiner Familie. DEKRA Insight Consultants arbeiten oft für längere Zeit an weit entfernten Orten und unter schwierigen, unkomfortablen Bedingungen, um Kunden bei der Anwendung der Prinzipien zu unterstützen, die wir weitergeben.

Welche Risiken wären Sie bereit einzugehen?

LARRY R. RUSSELL

Manchmal ist es riskant, den Mund aufzumachen, wenn man sich damit nicht beliebt macht. Das ist dann der Fall, wenn es das Wichtigste ist, ein ehrliches Feedback zu geben, um das wir ja auch gebeten wurden. Ich bin bereit, auf eigene „Vorlieben" zu verzichten, um die „Prinzipien" zu wahren, die zum Schutz von Menschen umgesetzt werden müssen. Wir versuchen unseren Kunden die wissenschaftlichen Grundlagen für menschliche Verhaltensweisen zu vermitteln und wie man solchen Prinzipien treu bleibt.

EINWOHNERZAHL

1.300.092

Menschen leben in Dallas

Sie sind jetzt seit über 40 Jahren im Arbeitsschutzsektor tätig: Lebt es sich heute sicherer als früher?

LARRY R. RUSSELL

Viele Dinge sind heute tatsächlich sicherer als zu Beginn meines Berufslebens. Ich habe den Eindruck, dass sich viele Unternehmen klarmachen, dass Sicherheit auch gut fürs Geschäft ist. Heute geht es bei der Sicherheit um konsistente, hochzuverlässige Handlungen, die nicht nur Menschen schützen, sondern auch zur Verbesserung von Qualität und Kundenservice beitragen.

Was sagen Sie vor dem Hintergrund Ihrer umfassenden Branchenkenntnisse: Sind die dringlichsten Sicherheitsprobleme heute eher technisch oder organisatorisch?

LARRY R. RUSSELL

Es wird immer notwendig sein, Organisationen bei der Optimierung ihrer Arbeitsweisen in der Interaktion mit Mitarbeitern zu unterstützen. Aufgrund der ständigen Fluktuation in Organisationen gibt es am Arbeitsplatz keinen Tag, der irgendeinem vorhergehenden Tag gleicht. Gute Multiplikatoren und Führungspersönlichkeiten ziehen irgendwann weiter, um neue berufliche Möglichkeiten wahrzunehmen. Wenn Unternehmen nicht konsequent bemüht sind, Führungsqualitäten bei mehr Mitarbeitern zu entwickeln, wird ein Vakuum entstehen, das mit Menschen gefüllt wird, die ihre Entscheidungen auf Vorlieben statt auf Prinzipien basieren. Technik sollte immer als Werkzeug und nicht als Ersatz für Führungsverhalten betrachtet werden.

Wie praktizieren Sie in Ihren Arbeitsroutinen Sicherheit und machen das Leben Ihrer Kunden sicherer?

LARRY R. RUSSELL

Für unsere gesamten DEKRA Insight Consultants ist es wichtig, als gute Vorbilder zu dienen. Denn wir werden genauestens beobachtet, wenn wir mit einem Kunden zusammenarbeiten. Sie wollen wissen, ob wir das, was wir predigen, auch in der Praxis leben.

Insight

Als Spezialist für die Sicherheit am Arbeitsplatz schafft DEKRA ein betriebliches Umfeld, das Risiken reduziert, Menschen und Vermögenswerte schützt sowie die Reputation sichert.

ARBEITSPLATZ-SICHERHEIT
90.000
Anzahl der Stunden, die Menschen im Laufe ihres Lebens am Arbeitsplatz verbringen.

SAFETY IN ACTION KONFERENZ
2.000
Anzahl der Teilnehmer an der jährlichen DEKRA Insights Sicherheitskonferenz für Außendienstmitarbeiter, der weltweit größten ihrer Art.

WWW.DEKRA-INSIGHT.COM

Ole Borg-Hansen

OLE BORG-HANSEN
Für Ole Borg-Hansen ist Sicherheit eine Haltung – und eine Fähigkeit. Er sorgt dafür, dass DEKRA-Kunden diese Fähigkeit auf der Straße praktizieren.

EINWOHNERZAHL
1.592
Menschen leben in Ørbæk

SICHERHEIT IST FÜR MICH
11

– Konzentration auf Details –

Was sind Ihre Hauptaufgaben im DEKRA Fahrsicherheitszentrum in Dänemark?

OLE BORG-HANSEN
Ich sorge dafür, dass sich das professionelle Niveau unserer Fahrsicherheitstrainings ständig verbessert. Unsere Kunden sollen nach dem Training die Zusammenhänge zwischen Geschwindigkeit, Reaktionsmustern und Sicherheit besser verstehen.

Wann fühlen Sie sich persönlich sicher?

OLE BORG-HANSEN
Ich fühle mich sicher, wenn ich Herr der Lage bin. Dann kann ich beurteilen, ob besondere Aufmerksamkeit gefragt ist – beispielsweise auf meinem Weg zur Arbeit. Ich lege jeden Tag 230 Kilometer zurück und möchte mögliche Gefahrensituationen unter Kontrolle haben.

Wie praktizieren Sie im Privatleben Sicherheit?

OLE BORG-HANSEN
Als Vater von zwei kleinen Töchtern bedeutet mir Sicherheit alles. Eine kleine, aber wichtige Sache sind Reflektoren und die Sichtbarkeit auch im Dunkeln. Als Fahrlehrer weiß ich, dass Fußgänger und Fahrradfahrer oft übersehen werden. Meine Arbeit ist also noch ein Grund mehr, sicherheitsbewusst zu sein.

Welche Risiken wären Sie bereit einzugehen?

OLE BORG-HANSEN
Keine. Das verstößt gegen meine Grundsätze. Ich versuche Risiken möglichst zu vermeiden. Wenn ich mit Familienangehörigen unterwegs bin, führt mein Fahrverhalten, zum Beispiel geringes Tempo oder ein großer Sicherheitsabstand, oft zu Fragen und Bemerkungen, die ich natürlich als Gelegenheit nutze, über Sicherheit zu reden.

Was glauben Sie: Wie können wir Menschen im digitalen Zeitalter Sicherheitsbewusstsein vermitteln?

„Ich fühle mich sicher, wenn ich Herr der Lage bin."

OLE BORG-HANSEN
Am besten durch praktisches Training. Die Leute müssen die technischen Systeme ihres Autos in der Praxis erleben und lernen, wie sie sie bedienen und auf sie reagieren. Zusätzlich kann man mit einem Simulatortraining lebensnahe Szenarien kreieren. Generell gilt, dass man durch Wissensaustausch viel lernen kann.

Wie praktizieren Sie Sicherheit in Ihrer täglichen Arbeit?

OLE BORG-HANSEN
Bei uns im Zentrum muss jeder eine gelbe Sicherheitsweste tragen. So sind wir für herannahende Autos besser sichtbar. Darüber hinaus darf man die Anlage nur gemeinsam mit einem Fahrlehrer oder einem Mitarbeiter betreten.

Qualifizierung

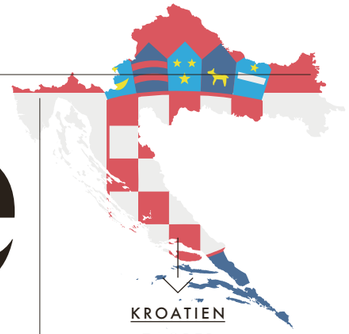
Seit über 40 Jahren ist DEKRA Bildungspartner der Wirtschaft und der öffentlichen Hand. Dank des Vertrauens von jährlich mehr als 100.000 Teilnehmern gehört die DEKRA Akademie zu den größten privaten Anbietern in Deutschland.

PFLEGEPERSONAL
1.500
Anzahl der Menschen, die von DEKRA derzeit im Ausland für einen Einsatz in deutschen Krankenhäusern und Pflegeheimen geschult werden.

SCHULUNGEN
100.000
Anzahl der jährlichen Teilnehmer an DEKRA Qualifizierungen.

WWW.DEKRA-AKADEMIE.DE

Hrvoje Pavlovic



HRVOJE PAVLOVIC
Der Mann mit Basecap und klarem Blick: Er versucht, Risiken im Job und privat zu vermeiden.

EINWOHNERZAHL
790.017
Menschen leben in Zagreb

SICHERHEIT IST FÜR MICH

12

– Familie –

Herr Pavlovic, wann fühlen Sie sich sicher?

HRVOJE PAVLOVIC

⬇ Immer dann, wenn ich bei meiner Familie bin. Sicherheit ist für mich gleichbedeutend mit Familie.

Wie leben Sie Sicherheit in Ihrem Privatleben?

HRVOJE PAVLOVIC

⬇ Ich tue alles für meine eigene Sicherheit und die meiner Kinder. Dabei achte ich auch auf vermeintliche Kleinigkeiten, wie das Anschnallen im Auto.

Welche Risiken nehmen Sie in Kauf?

HRVOJE PAVLOVIC

⬇ Ich bin ein vorsichtiger Mensch. Risiken versuche ich, möglichst zu vermeiden.

Doch wenn es um andere geht, sind Sie durchaus bereit, Risiken einzugehen …

HRVOJE PAVLOVIC

⬇ … richtig. Ich habe mitgeholfen, einen Autofahrer zu retten, der sich in seinem Fahrzeug das Leben nehmen wollte. Aber das hätten viele meiner Landsleute auch getan. Denn in Kroatien schauen wir nicht weg, wenn Hilfe gefragt ist.

Wie ist es um die Sicherheitskultur in Ihrem Land bestellt?

HRVOJE PAVLOVIC

⬇ Ich glaube, wir müssen unsere Sicherheitskultur noch verbessern. Viele Menschen in unserem Land gehen mit Risiken zu sorglos um.

Welche typischen Situationen fallen Ihnen dazu ein?

HRVOJE PAVLOVIC

⬇ Viele Autofahrer nehmen Risiken im Verkehr auf die leichte Schulter. Sie telefonieren während der Fahrt und halten es für überflüssig, den Sicherheitsgurt anzulegen.

„Viele Menschen in unserem Land gehen mit Risiken zu sorglos um."

Was meinen Sie: Leben wir heute sicherer als in der Vergangenheit? Und können wir der Technik vertrauen?

HRVOJE PAVLOVIC

⬇ Eindeutig ja. Wir leben heute sicherer und können der Technik vertrauen. Wir müssen sie allerdings permanent prüfen und dafür sorgen, dass sie zuverlässig funktioniert. Dazu leistet DEKRA täglich einen Beitrag.

Wie tragen Sie ganz persönlich zu mehr Sicherheit in der Welt bei?

HRVOJE PAVLOVIC

⬇ Indem ich für die Sicherheit meiner Familie sorge, mache ich die Welt ein Stück sicherer.

Zeitarbeit

DEKRA bietet Personaldienstleistungen für Arbeitnehmer und Arbeitgeber. Laut Lünendonk-Ranking ist die DEKRA Arbeit Gruppe unter den Top 10 der Personaldienstleistungsbranche. Die klassische Arbeitnehmerüberlassung ist nur ein Teil des umfassenden Leistungsspektrums der DEKRA Arbeit Gruppe.

14.000
Zahl der Zeitarbeitnehmer, die DEKRA beschäftigt.

120
Geschäftsstellen in Deutschland und 13 anderen europäischen Ländern.

WWW.DEKRA-ARBEIT.DE

Expertise weltweit

NACH REGIONEN

Personalstruktur

Rund die Hälfte aller Mitarbeiter ist außerhalb Deutschlands mit dem Auftrag Sicherheit unterwegs. Frankreich ist mit fast 4.600 Beschäftigten der „zweite Heimatmarkt".

MITARBEITER **39.357** GLOBAL

EUROPA **34.084**

DEUTSCHLAND **20.050**

FRANKREICH **4.588**

AMERIKA **842**

ASIEN **1.371**

AFRIKA **2.030**

AUSTRALIEN & NEUSEELAND **1.030**

KAPITEL **3**

Seite 52 bis 62

Unternehmens Bericht

Wir sorgen auch in der digitalen Welt

für Sicherheit.

von links nach rechts:

CLEMENS KLINKE – Mitglied des Vorstands DEKRA SE, Leiter der Business Unit DEKRA Automotive
STEFAN KÖLBL – Vorsitzender des Vorstands DEKRA e.V. und DEKRA SE
IVO RAUH – Mitglied des Vorstands DEKRA SE, Leiter der Business Unit DEKRA Industrial
ROLAND GERDON – Mitglied des Vorstands DEKRA e.V. und DEKRA SE Finanzen, Personal und IT

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

DEKRA ist im 13. Jahr in Folge gewachsen und konnte seine Marktpositionen durch Investitionen in das Internet der Dinge und in traditionelle Geschäftsfelder festigen.

die Digitalisierung verändert Wirtschaft und Gesellschaft wie zuvor keine andere technologische Entwicklung. DEKRA spielt hierbei als neutrale Expertenorganisation eine aktive Rolle. Mit Blick auf die Digitalisierung und Vernetzung von Produkten, Fahrzeugen und Fabriken haben wir unser internationales Prüfnetzwerk weiter ausgebaut. In der Wachstumsregion Asien-Pazifik wurden 2016 allein fünf neue Labore eröffnet. Automobilzulieferer und Hersteller von elektronischen Bauteilen und Geräten können dort unter anderem die Konnektivität und elektromagnetische Verträglichkeit ihrer Produkte prüfen und zertifizieren lassen. Damit haben wir die Weichen gestellt, um auch in der digitalen Welt für mehr Sicherheit zu sorgen.

Auch 2017 setzen wir uns mit aller Kraft für Sicherheit ein.

Auf dem Weg zum weltweit bevorzugten Partner für technische und organisatorische Sicherheit sind wir 2016 wieder ein gutes Stück vorangekommen: Führende Marktpositionen konnten wir durch Investitionen in das Internet der Dinge und in traditionelle Geschäftsfelder wie die periodische Fahrzeugprüfung festigen. Die konsequente Ausrichtung, für mehr Sicherheit weltweit zu sorgen, spiegelt sich auch darin wieder, dass wir im 13. Jahr in Folge gewachsen sind.

Auch 2017 setzen wir uns mit aller Kraft für die technische Sicherheit ein. Die Expertise der Belegschaft, das Vertrauen unserer Kunden und die gute Zusammenarbeit mit Aufsichtsgremien und Sozialpartnern sind dafür der Garant. Ihnen allen danken wir für ihr Engagement und ihre Unterstützung.

DER VORSTAND

Sehr geehrte Damen und Herren, verehrte Kunden und Partner,

die Vernetzung der Welt schreitet mächtig voran: Schon 2020 werden etwa 30 Milliarden Dinge übers Internet vernetzt sein – das ist das Vierfache der heutigen Weltbevölkerung. Damit stellen sich ganz neue Sicherheitsfragen. Erste Antworten liefert DEKRA als einer der Top-5-Anbieter von Services rund um sichere Konnektivität im Internet der Dinge.

DEKRA konnte seine bereits starke Position in angestammten Märkten und die Ausrichtung auf Zukunftsmärkte weiter ausbauen.

Der Vorstand hat 2016 mit voller Unterstützung des Präsidial- und Aufsichtsrats die Prüf-, Inspektions- und Zertifizierungsdienstleistungen des Konzerns weiterentwickelt. So konnte die bereits starke Position in angestammten Märkten und die Ausrichtung auf Zukunftsmärkte weiter ausgebaut werden. Der erfolgreiche Lauf führte zum 13. Mal in Folge zu Wachstum bei Umsatz, Ergebnis und Mitarbeiterzahlen.

Chancen in Wachstumsregionen wie Asien-Pazifik sowie die Konzentration auf Sicherheitsdienstleistungen in den Lebensbereichen „im Verkehr, bei der Arbeit und zu Hause“ eröffnen DEKRA hervorragende Perspektiven.

Die Konzentration auf Sicherheitsdienstleistungen in den Lebensbereichen „im Verkehr, bei der Arbeit und zu Hause“ eröffnet DEKRA hervorragende Perspektiven.

Den Mitgliedern des DEKRA e.V. sowie Kunden und Geschäftspartnern danken Präsidial- und Aufsichtsrat für ihr Vertrauen. Allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern gebührt Dank und Anerkennung für ihren erfolgreichen Einsatz.

THOMAS PLEINES
Präsident des Präsidialrats DEKRA e.V.,
Vorsitzender des Aufsichtsrats DEKRA SE

Gremien

Präsidialrat DEKRA e.V.

THOMAS PLEINES
Präsident, München

DIPL.-WIRTSCH.-ING. ARNDT G. KIRCHHOFF
Vizepräsident, Attendorn

PROF. THOMAS EDIG
Hannover

GÜNTHER FLEIG
Stuttgart[3]

ULRICH GRAF
Bäch, Schweiz[3]

BERNHARD MATTES
Köln[6]

DR. STEFAN SOMMER
Meersburg[6]

DIPL.-ING. BERND TÖNJES
Marl

DIPL.-WIRT.-ING. PETER TYROLLER
Stuttgart

PROF. DR. WOLFGANG WEILER
Coburg

Vorstand DEKRA e.V.

STEFAN KÖLBL
Vorsitzender, Leinfelden-Echterdingen

ROLAND GERDON
Stuttgart

Beirat DEKRA e.V.

MATTHIAS WISSMANN
Vorsitzender, Ludwigsburg

THOMAS PLEINES
Stellv. Vorsitzender, München[9]

PROF. DR.-ING. GERHARD ZEIDLER
Stellv. Vorsitzender[7], Ehrenpräsident des Präsidialrats, Stuttgart

UNIV.-PROF. DR.-ING. THOMAS BAUERNHANSL
Pforzheim

STAATSSEKRETÄR A.D. DR. H.C. RUDOLF BÖHMLER
Schwäbisch Gmünd

CHRIS FISCHER HIRS
Küsnacht, Schweiz[8]

JÜRGEN KARPINSKI
Frankfurt a. M.

MATHIAS KRAGE
Hannover

BERNHARD MATTES
Köln[2]

DR. TECHN. GEORG PACHTA-REYHOFEN
Niederpöcking[7]

ROBERT RADEMACHER
Köln[1]

ANDREAS RENSCHLER
Stuttgart[9]

PROF. DR. HERMANN REQUARDT
Erlangen

DR. HARALD SCHWAGER
Speyer

DR. STEFAN SOMMER
Meersburg[2]

STEFAN STRICK
Hürth

DR. JUR. AXEL THEIS
Baierbrunn[1]

PROF. DR. THOMAS WEBER
Stuttgart

Aufsichtsrat DEKRA SE

THOMAS PLEINES
Vorsitzender, München

DIPL.-ING. HARTWIG MEIS
Stellv. Vorsitzender, Warendorf[10]

ULRICH BEIDERWIEDEN
Cuxhaven[5, 10]

MARCUS BORCK
Leipzig[4, 10]

PROF. DR. SABINE FLIESS
Möhnesee

NICOLAS GIBAUDAN
Suzette, Frankreich[4, 10]

JEAN-LUC INDERBITZIN
Doulevant-le-Château, Frankreich[10]

DIPL.-ING. (FH) WILFRIED KETTNER
Dermbach[10]

DIPL.-WIRTSCH.-ING. ARNDT G. KIRCHHOFF
Attendorn

LAURENT MASQUET
Saint-Sulpice-et-Cameyrac, Frankreich[5, 10]

DIPL.-ING. (FH) WILHELM OBERFRANZ
München

MONIKA ROTH-LEHNEN
Wuppertal[10]

DIPL.-WIRT.-ING. PETER TYROLLER
Stuttgart

PROF. DR. WOLFGANG WEILER
Coburg

Vorstand DEKRA SE

STEFAN KÖLBL
Vorsitzender, Leinfelden-Echterdingen

ROLAND GERDON
Stuttgart

CLEMENS KLINKE
Boffzen

IVO RAUH
Stuttgart

1 bis 21.03.2016
2 bis 28.03.2017
3 bis 25.04.2017
4 bis 26.04.2016
5 ab 26.04.2016
6 ab 25.04.2017
7 bis 25.11.2016
8 ab 25.11.2016
9 ab 28.03.2017
10 Arbeitnehmervertreter

DEKRA VISION
2025
UNSERE
Vision
Wir werden der globale Partner für eine sichere Welt
UNSERE
Mission
Wir schaffen Sicherheit durch das Zusammenspiel von
Technologie und Ausrüstung
Standards und Richtlinien
Einstellungen und Verhalten
UNSERE
Mitarbeiterwerte
Verantwortung für Sicherheit
Kundenorientierung
Unternehmertum
Teamgeist
Integrität
UNSERE
Unternehmens Leitsätze
Wirtschaftlicher Erfolg
Wachstum
Kundenorientierung
Globalisierung
Innovation
Integration
Mitarbeiterorientierung

UNTERNEHMENS
Leitsätze
Wirtschaftlicher Erfolg
Wachstum
Kundenorientierung
Globalisierung
Innovation
Integration
Mitarbeiterorientierung
WIRTSCHAFTLICHER ERFOLG
Wir wachsen profitabel. Das sichert unsere Unabhängigkeit und Handlungsfähigkeit, um Sicherheit zu schaffen.
WACHSTUM
Substanzielles Wachstum ist ein Garant, den satzungsgemäßen „Auftrag Sicherheit" unserer Gründer umzusetzen.
KUNDEN-ORIENTIERUNG
Wir kennen unsere Kunden und ihre Bedürfnisse. Kundenzufriedenheit entscheidet über den Erfolg unseres Unternehmens.
GLOBALISIERUNG
Wir nehmen unseren Auftrag global wahr. Mit unseren Dienstleistungen schaffen wir Sicherheit auf allen Kontinenten.
INNOVATION
Wir stärken unsere Innovationskraft laufend und antizipieren Entwicklungen und gestalten sie in unserer Vordenkerrolle aktiv mit.
INTEGRATION
Wir leben eine Kultur des Miteinanders über Organisations- und Ländergrenzen hinweg – innerhalb von DEKRA sowie mit Partnern.
MITARBEITER-ORIENTIERUNG
Unsere kompetenten und engagierten Mitarbeiter sind die treibende und wichtigste Kraft in unserer Expertenorganisation.

MITARBEITER

Werte

Verantwortung für Sicherheit

KUNDENORIENTIERUNG

UNTERNEHMERTUM

TEAMGEIST

Integrität

Diese fünf Werte bilden den inneren Kompass, nach dem wir unser Denken und Tun ausrichten. Auf ihnen fußt das leidenschaftliche Engagement unserer Mitarbeiter für die Sicherheit der Menschen in aller Welt. Auf der Basis von Integrität, Unternehmertum und Teamgeist übernimmt DEKRA Verantwortung und entwickelt kundenorientierte Dienstleistungen.

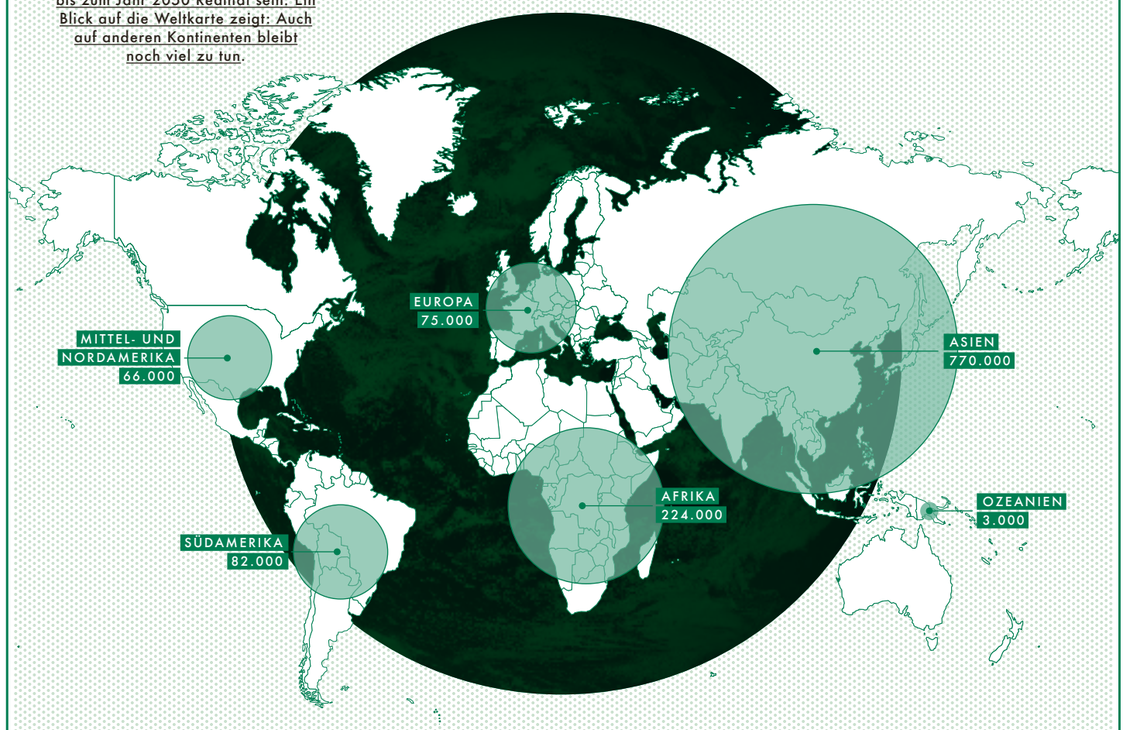
ON THE ROAD

Vision ZERO

Anspruchsvolle Aufgabe

Keine Toten mehr im Straßenverkehr – das ist der hohe Anspruch von „Vision Zero". In der EU soll das bis zum Jahr 2050 Realität sein. Ein Blick auf die Weltkarte zeigt: Auch auf anderen Kontinenten bleibt noch viel zu tun.

Weltunfallbilanz: Verkehrstote nach Kontinenten



AT	Salzburg	150.887
BE	Elsene	85.541
CZ	Olomouc	100.154
FI	Espoo	270.744
FR	Le Havre	172.807
DE	Aachen	245.885
GR	Kalamaria	91.279
HU	Szombathely	79.590
IT	Reggio di Calabria	183.035
LI	Alytus	68.145

Vision Zero in der Realität

GROSSE STÄDTE MIT MINDESTENS EINEM JAHR OHNE VERKEHRSTOTE IM ZEITRAUM 2009 BIS 2015 (AUSWAHL)

Land / Stadt / Einwohner

LU	Luxemburg	115.227
NL	Almere	198.823
NO	Stavanger	132.895
PO	Zielona Góra	138.763
SR	Čačak	72.148
SL	Maribor	111.832
SP	L'Hospitalet de Llobregat	254.804
SE	Uppsala	149.245
CH	Lausanne	135.629
US	Alexandria (VA)	139.966

ON THE ROAD

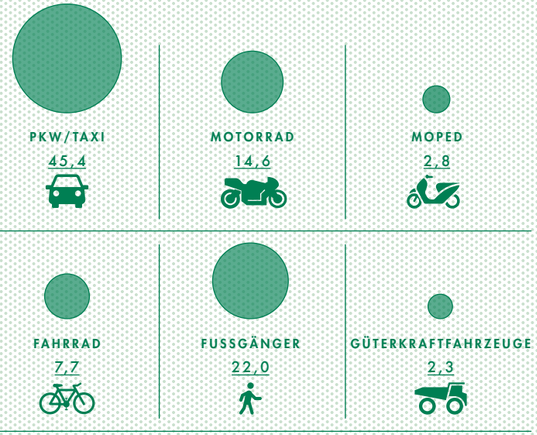
SICHERHEIT IM Verkehr

Mobile Gefahren

Verkehrssicherheit ist lebensnotwendig. Ein Blick auf die EU-Statistik zeigt, dass Fußgänger als die schwächsten Verkehrsteilnehmer besonders gefährdet sind. Ferner ist festzustellen, dass ein neuer „Verkehrsteilnehmer" für Gefahren sorgt: die Ablenkung.

VERKEHRSTOTE IN DER EU NACH VERKEHRSTEILNEHMERN

in Prozent



ABLENKUNG AM STEUER

52
Prozent der Fahrer essen und trinken am Steuer

22
Prozent der Fahrer programmieren ein Navigationsgerät während der Fahrt

15
Prozent der jungen Fahrer nutzen ein Smartphone am Steuer – rund doppelt so viele wie der Schnitt

52
Prozent der Fahrer nutzen während der Fahrt das Telefon, 5 Prozent ohne vorgeschriebene Freisprecheinrichtung

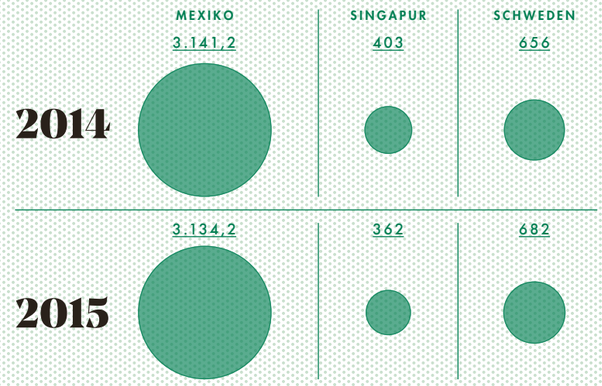
AT WORK

SICHERHEIT BEI DER Arbeit

Schlimme Zahlen

Die Internationale Arbeitsorganisation (ILO), eine Sonderorganisation der Vereinten Nationen, schätzt, dass weltweit jedes Jahr rund 2,3 Millionen Menschen durch Unfälle und Krankheiten am Arbeitsplatz sterben.

VERLETZUNGEN PRO 100.000 ARBEITNEHMER



„80 bis 90 Prozent der schweren Verletzungen und Unfälle werden durch menschliches Versagen verursacht."

SUSAN L. KOEN
CEO und Gründerin von RoundTheClock Resources, einem Partner von DEKRA Insight

Gefährliche Arbeit

Menschen verschiedener Berufsgruppen sind spezifischen Risiken ausgesetzt, die die Gesundheit oder gar das Leben bedrohen. Ein Ländervergleich zwischen USA, Großbritannien und Deutschland.

DEUTSCHLAND

Im Jahr 2014 gab es in Deutschland insgesamt 639 tödliche Arbeitsunfälle, die meisten davon in der Landwirtschaft.

Landwirtschaft	139
Baustellenarbeiten	78
Landverkehre und Transport in Rohrfernleitungen	76
Öffentliche Verwaltung und Verteidigung	45
Tiefbau	25

USA

Das Amt für Arbeitsstatistik (Bureau of Labour Statistics, BLS) verzeichnet in den USA im Jahr 2014 die meisten schweren oder tödlichen Arbeitsunfälle bei den Berufskraftfahrern. Die Landwirtschaft und das Baugewerbe zählen ebenfalls zu den sehr risikoreichen Branchen.

Berufskraftfahrer	880
Landwirt/Viehzüchter	270
Bauindustrie	108
Piloten und Flugingenieure	82
Holzfäller	78
Taxifahrer und Chauffeure	68
Abfall- und Müllwerker	27
Fischerei	22
Eisen- und Stahlarbeiter	15

GROSSBRITANNIEN

Im Jahr 2014 verzeichnete das Health and Safety Executive in Großbritannien die meisten tödlichen Arbeitsunfälle in dem am stärksten ausgeprägten Wirtschaftszweig, dem Dienstleistungssektor.

Dienstleistungssektor	161
Bauindustrie	38
Landwirtschaft	36
Herstellung und Produktion	20
Abfall und Recycling	11
Gas-, Elektrizität- und Wasserversorgung	2
Bergbau und Tagebau	1

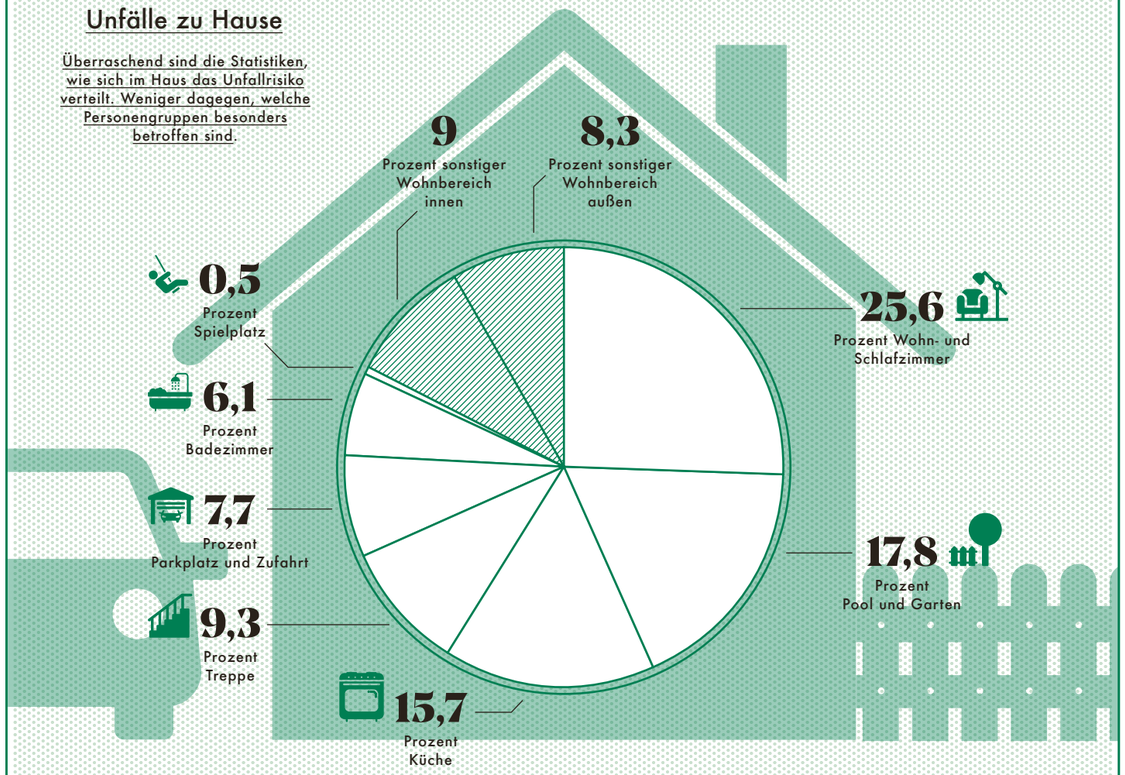
SICHERHEIT

AT HOME

zu Hause

Unfälle zu Hause

Überraschend sind die Statistiken, wie sich im Haus das Unfallrisiko verteilt. Weniger dagegen, welche Personengruppen besonders betroffen sind.



BESONDERS BETROFFENE PERSONENGRUPPEN

60
Prozent aller Unfälle bei Kindern passieren zu Hause (im Vergleich: Straße 14 Prozent)

84
Prozent aller Unfälle beim Heimwerken passieren Männern

42
Prozent aller Unfälle passieren Frauen zu Hause (Im Vergleich: Männer 24 Prozent)

88
Prozent der zu Hause tödlich Verunglückten sind älter als 65 Jahre

KAPITEL
4
Seite 64 bis 66

Management im Team

Management Team

Für das Management-Team von DEKRA ist Sicherheit eine Verpflichtung. Sie kommt im satzungsgemäßen Auftrag zum Ausdruck, den DEKRA seit mehr als 90 Jahren erfüllt: Unter der Führung der internationalen Führungsmannschaft schaffen unsere 39.000 Experten weltweit Sicherheit und schützen damit Leben. Darüber hinaus spiegelt sich das Unternehmensziel Sicherheit in der persönlichen Überzeugung jedes einzelnen Mitglieds unseres Management-Teams.

SICHERHEIT IST FÜR MICH …

… eine globale Aufgabe.

STEFAN KÖLBL
Vorsitzender des Vorstands
DEKRA e.V. und DEKRA SE

… in Zukunft wichtiger denn je.

CLEMENS KLINKE
Mitglied des Vorstands DEKRA SE,
Leiter der Business Unit
DEKRA Automotive

… zunehmende Heraus-forderung im digitalen Zeitalter.

IVO RAUH
Mitglied des Vorstands DEKRA SE,
Leiter der Business Unit
DEKRA Industrial

… eines der Grund-bedürfnisse aller Menschen.

ROLAND GERDON
Mitglied des Vorstands
DEKRA e.V. und DEKRA SE
Finanzen, Personal und IT

… ein absoluter Wert, ganz gleich in welcher Kultur.

ERIC A. LABE
Chief Regional Officer
Nordamerika

… so wichtig wie das Atmen.

STAN ZURKIEWICZ
Chief Regional Officer
Ostasien

… die permanente Verpflichtung, Menschen-leben zu retten.

DR. GERD NEUMANN
Vorsitzender der Geschäftsführung DEKRA Automobil GmbH

… der bis heute gültige Auftrag unserer Gründer.

GUIDO KUTSCHERA
Geschäftsführer
DEKRA Automobil GmbH

… über das Hier und Jetzt hinaus-zudenken.

WOLFGANG LINSENMAIER
Geschäftsführer
DEKRA Automobil GmbH

… unser Wissen für den Autofahrer zu potenzieren.

JOHANNES VOSSEBRECHER
Geschäftsführer
DEKRA Automobil GmbH

… menschliche Fehler zu reduzieren.

NICOLAS BOUVIER
Geschäftsführer
DEKRA Automotive
Frankreich

… mehr System als Produkt.

FRÉDÉRIC SCHMITT
Geschäftsführer
DEKRA Automotive Solutions

… verantwor-tungsbewusst zu handeln.

SOPHIE DOMINJON
Geschäftsführerin
DEKRA Industrial Frankreich

… der Antriebsmotor für Innovationen.

DR. HANS DE REGT
Geschäftsführer DEKRA
Materialprüfung &
Inspektion

... im Interesse aller, Klartext zu reden.

LOTHAR WEIHOFEN
Geschäftsführer DEKRA Business Assurance Gruppe und DEKRA Insight

... sichere Produkte, sichere Welt.

BERT ZOETBROOD
Geschäftsführer DEKRA Produktprüfung & -zertifizierung Gruppe

... eine Haltung, die wir verinnerlicht haben.

SUZANA BERNHARD
Geschäftsführerin DEKRA Arbeit Gruppe

... wohlfühlen dank kontinuierlicher Verbesserungsprozesse.

JÖRG MANNSPERGER
Geschäftsführer DEKRA Akademie Gruppe

... Regeln einzuhalten.

YVONNE BOLACH
Direktorin Rechnungswesen, Steuern und Controlling

... ein ganz wichtiger Baustein für ein gutes Leben.

STEPHAN HEIGL
Direktor Kommunikation und Markenführung

... Risiken nachhaltig zu managen.

ULRICH ROTHFUCHS
Direktor Recht, Compliance und Datenschutz

... alternativlos.

MARK THOMÄ
Direktor Strategisches Marketing und Vertrieb

... das Ergebnis von Verantwortung.

KAI VARNAI
Direktor Personal

... Gefahren rechtzeitig zu erkennen.

DR. KAI ZERCHER
Direktor IT

KAPITEL
5
Seite 68
bis 76

Services

DEKRA Services

Das Portfolio an qualifizierten und unabhängigen Expertendienstleistungen umfasst zwölf strategische Geschäftsfelder. Das Angebot reicht von Fahrzeugprüfungen und Gutachten über Schadenregulierung, Industrie- und Bauprüfung, Sicherheitsberatung sowie die Prüfung und Zertifizierung von Produkten und Systemen bis zu Qualifizierung und Weiterbildung sowie Zeitarbeit.

WWW.DEKRA.DE/DE/SERVICE-LINES UND WWW.DEKRA.DE/DE/PRIVATKUNDEN

Fahrzeugprüfung
WWW.DEKRA.DE/PRUEFUNGEN

Gutachten
WWW.DEKRA.DE/GUTACHTEN

Schadenregulierung
WWW.DEKRA-CLAIMS-SERVICES.DE

Automotive Solutions
WWW.DEKRA-AUTOMOTIVESOLUTIONS.COM

Homologation und Typprüfung
WWW.DEKRATECHNOLOGYCENTER.DE/HOMOLOGATION-TYPPRÜFUNG

Produktprüfung und -zertifizierung
WWW.DEKRA.DE/PRODUKTPRUEFUNGEN

Industrie- und Bauprüfung
WWW.DEKRA.DE/HAUS-UND-WOHNUNG

Materialprüfung und Inspektion
WWW.DEKRA.DE/MATERIALPRUEFUNGEN

Business Assurance
WWW.DEKRA-ASSURANCE-SERVICES.DE

Insight
WWW.DEKRA-INSIGHT.COM

Qualifizierung
WWW.DEKRA-AKADEMIE.DE

Zeitarbeit
WWW.DEKRA-ARBEIT.DE

Weltweit sicher mobil

Die Menschen sind mobil wie nie zuvor. Das Kraftfahrzeug spielt dabei eine große Rolle. Besonders in Entwicklungs- und Schwellenländern wächst der Individualverkehr stark. Allen voran in China, dem wichtigsten Automarkt der Welt. Entsprechend groß sind die globalen Herausforderungen für die Verkehrssicherheit – und die Chancen für DEKRA Automotive.

1,5 Milliarden Euro Umsatz

34 Prozent Marktanteil bei Fahrzeugprüfungen

SPURTREU UNTERWEGS

- DEKRA Automotive hat auch 2016 maßgeblich zum Wachstum des Gesamtkonzerns beigetragen. Der Umsatz legte um fast sechs Prozent auf 1,5 Milliarden Euro zu. Deutschland ist dabei der wichtigste Markt mit einem Zuwachs von mehr als fünf Prozent auf 1,15 Milliarden Euro. Mit 150 Millionen Euro und einem Zuwachs um nahezu 13 Prozent haben sich auch die periodischen Industrieprüfdienstleistungen, die in Deutschland von der DEKRA Automobil GmbH erbracht werden, weiter positiv entwickelt.

POSITION ALS MARKTFÜHRER GEFESTIGT

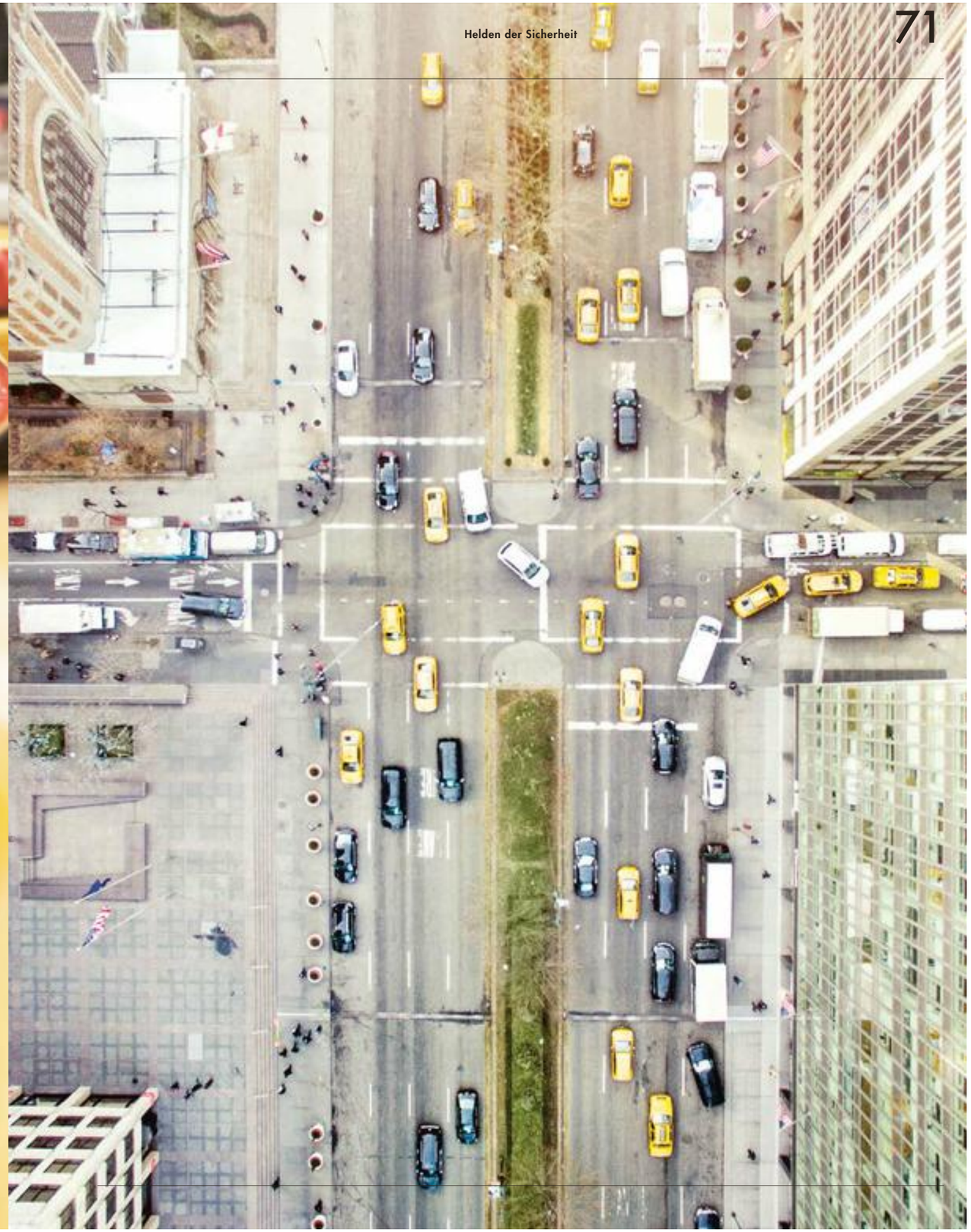
- Im wichtigen deutschen Markt konnte die Position als Marktführer im Prüfwesen gefestigt werden. Mit elf Millionen Fahrzeugprüfungen hält DEKRA rund 34 Prozent Marktanteil. Auf den internationalen Märkten wurden die Weichen für weiteres Wachstum gestellt. Mit jährlich rund 26 Millionen Fahrzeugprüfungen ist DEKRA Automotive deutlicher Weltmarktführer. In Ländern wie Frankreich und Italien wurde das Prüfstellennetz weiter ausgebaut. Darüber hinaus fiel der Startschuss für den Einstieg in weitere Märkte wie Portugal, Bulgarien und Luxemburg. In Neuseeland verlief das erste Jahr der Durchführung von Fahrerlaubnisprüfungen sehr erfolgreich.

DIGITALES SCHADENMANAGEMENT

- Im Schadenmanagement setzen sich digitale Prozesse immer stärker durch. So arbeiten etwa Gutachter in den Niederlanden und Belgien mit der DEKRA App „i2i“ und anderen Online-Instrumenten. Inzwischen werden so jährlich viele Schadensfälle digitalisiert erfasst. Oder Geschädigte und Sachverständige kommunizieren in Echtzeit per Video-Chat miteinander. So kann der Gutachter den Schaden sofort in Augenschein nehmen und bewerten.

VERKEHRSSICHERHEIT 4.0

- In der Mobilität stehen neue Antriebstechnologien vor dem Durchbruch. Software und Elektronik übernehmen dabei immer mehr Aufgaben und machen das Auto zum rollenden Computer. Im Internet of Vehicles werden Fahrzeuge künftig miteinander und mit ihrer Umgebung vernetzt sein. Als Vordenker für Verkehrssicherheit hat DEKRA nach der Einführung des HU-Adapters 2015 zur Prüfung elektronischer Systeme das Thema „Verkehrssicherheit 4.0“ weiter vorangetrieben: So setzt sich DEKRA etwa für verbindliche Regeln ein, um den Zugriff auf sicherheitsrelevante Fahrzeugdaten zu erhalten. Zusätzlich zur Weiterentwicklung der Fahrzeugprüfung begrüßt DEKRA zum Schutz der Umwelt die geplante Wiedereinführung der Endrohrmessung bei der Abgasuntersuchung, um mögliche Manipulationen zu erkennen.



Zeitenwende in der Industrie

Industrie 4.0 – ein Begriff macht Karriere. Er steht für zunehmende Vernetzung, das Zusammenspiel zwischen Mensch und Roboter und läutet damit eine Zeitenwende in der klassischen Produktion ein. Mithilfe von Sensoren werden schon bald alle wichtigen Umgebungs- und Prozessdaten erfasst und über Schnittstellen und Protokolle an die nächste Stufe im Herstellungsprozess weitergegeben – Stichworte sind hier 3D-Druck und „Losgröße 1“. Dies wird die Industriestandorte der Welt verändern.

Hohe Akzeptanz im digitalen Umfeld

851 Millionen Euro Umsatz

SICHERE VERBINDUNGEN

- Auf die zunehmende Digitalisierung in der Industrie hat DEKRA Industrial bereits 2015 durch strategische Zukäufe reagiert. Im Geschäftsjahr 2016 standen die Integration dieser Unternehmen und der Ausbau der Dienstleistungen im Mittelpunkt. Dadurch konnte sich DEKRA Industrial als wichtiger Partner für Prüfdienstleistungen für das industrielle Internet der Dinge positionieren. Mit Blick auf die Dienstleistungen im Bereich Konnektivität zählt dieser Geschäftsbereich des DEKRA Konzerns bereits zu den Top-5-Anbietern in der Welt. Dabei geht es beispielsweise darum, zu prüfen, ob Maschinen über drahtlose Verbindungen sicher kommunizieren.

GEFRAGTE KOMPETENZEN

- Die Expertise in traditionellen und neuen Märkten zahlte sich 2016 mit einem Umsatzwachstum von fast sechs Prozent auf 851 Millionen Euro aus. In der hoch technisierten Industrie dieser Welt sind die unabhängigen Experten von DEKRA Industrial erfolgreich, weil sie nach anerkannten Methoden und Standards prüfen und so für mehr Sicherheit sorgen. Die hohe Akzeptanz im digitalen Umfeld unterstreichen mehrere Neuakkreditierungen in der Service Unit Produktprüfungen und -zertifizierungen. So erbringt DEKRA Industrial zum Beispiel im Auftrag der Wi-Fi Alliance Prüfdienstleistungen für den Mobilfunkstandard LTE-U, damit Wi-Fi und LTE-U störungsfrei nebeneinander funktionieren.

PARTNER DER GLOBALEN ENERGIEWIRTSCHAFT

- Eine Kernkompetenz von DEKRA Industrial ist es, für Menschen gefährliche Anlagenteile robotergestützt und sicherheitskritische Werkstoffe zerstörungsfrei und nicht zerstörungsfrei zu prüfen. Das Geschäftsfeld Materialprüfung und Inspektion konnte 2016 mehrere Großaufträge von Unternehmen aus der Energiewirtschaft in Schweden, der Schweiz und Südafrika gewinnen. In China gelang zudem der Markteintritt in den Bereich der visuellen Inspektion in Kernkraftwerken.

ERFOLG IN NEUEN MÄRKTEN

- Im Geschäftsfeld Business Assurance und Insight war 2016 durch den erfolgreichen Einstieg in neue Märkte gekennzeichnet. Durch die Übernahme der AQS Management Systems Inc. aus Minnesota ist DEKRA Industrial in den USA der führende Anbieter von Trainings und Schulungen im Bereich Systemmanagement. Im Beratungsgeschäft konnte die nicht wachsende Nachfrage in der Öl- und Gasindustrie durch Neukunden aus anderen Branchen kompensiert werden. Zwei Global Player der Lebensmittelindustrie erteilten Großaufträge zur Verbesserung der Organisations- und Prozesssicherheit.

Neue Arbeit, neue Bildung

In der Personaldienstleistung und Weiterbildung kennzeichnen zwei Faktoren die Entwicklung: Personaldienstleister müssen den steigenden Erwartungen ihrer Kunden nach Flexibilität und Reaktionsschnelligkeit entsprechen. Qualifizierungsanbieter helfen, den Übergang in neue Bildungswelten zu gestalten. Denn die Digitalisierung stellt ganz neue Anforderungen an Arbeit und Qualifikation der Menschen.

521 Millionen Euro Umsatz

150 Schulungsstandorte

HERVORRAGENDES GESCHÄFT

- Im Geschäftsbereich DEKRA Personnel vertreten die DEKRA Akademie sowie die DEKRA Arbeit die beiden Haupttätigkeitsfelder der Weiterbildung und der Personaldienstleistung. Beide Geschäftsfelder verzeichneten 2016 einen erfreulichen Geschäftsverlauf. Dadurch stieg der Umsatz von DEKRA Personnel um mehr als elf Prozent auf 521 Millionen Euro.

FAHRSICHERHEIT AUCH IN AUSNAHMESITUATIONEN

- Mit jährlich mehr als 100.000 Schulungsteilnehmern gehört die DEKRA Akademie zu den größten privaten Bildungsunternehmen in Deutschland. An 150 Standorten werden Menschen aus unterschiedlichsten Berufen für eine neue Stelle oder einen internen Karrieresprung qualifiziert. Dabei kommt modernste Technik zum Einsatz. In der Qualifizierung von Berufskraftfahrern lassen sich etwa mit dem Fahrsimulator Ausnahmesituationen wie eine tiefstehende Sonne oder überfrierende Nässe gefahrlos trainieren.

BILDUNG ON- UND OFFLINE

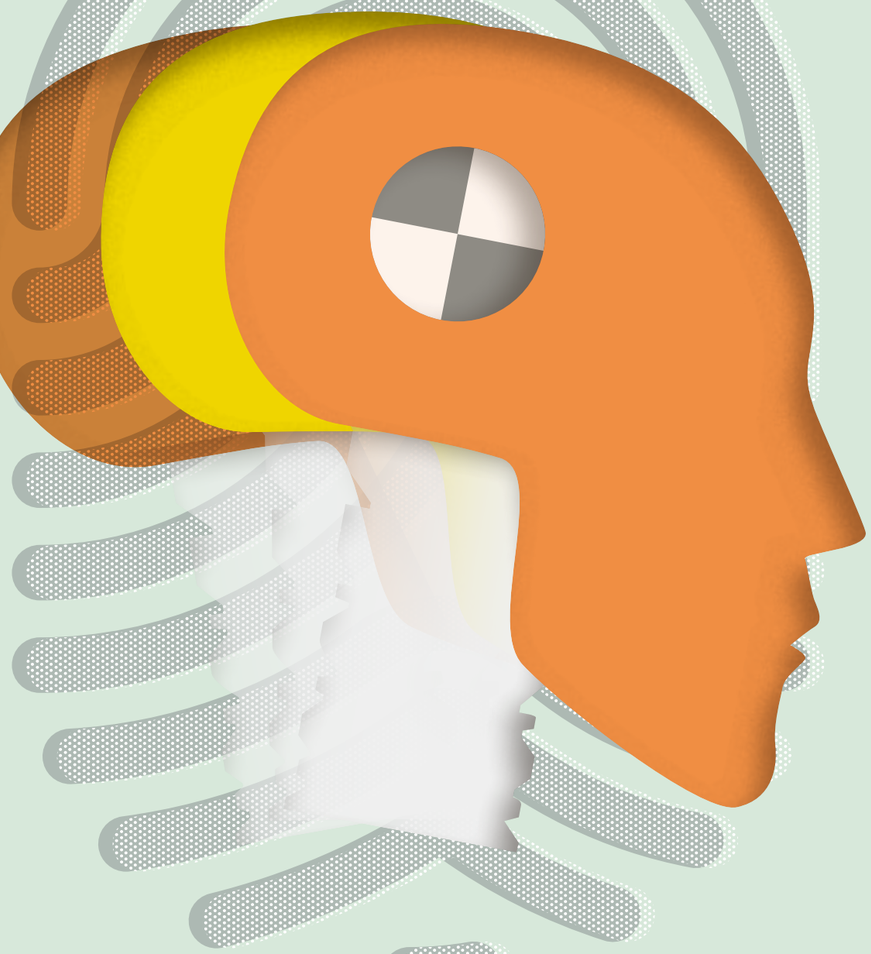
- Im Firmenkundengeschäft konnte die DEKRA Akademie mit Angeboten der Arbeitssicherheit und des Brandschutzes wachsen. Allein der Umsatz mit Brandschutzschulungen stieg um rund ein Drittel. Durch das frühzeitige Engagement in der Qualifizierung und Integration von Flüchtlingen war die DEKRA Akademie auch hier erfolgreich. Weiterhin sehr gefragt ist auch das Expert-Migration-Angebot – also die Qualifizierung und Vermittlung von beispielsweise albanischen Pflegekräften für deutsche Kliniken und Pflegeheime. Im Wachstumsmarkt der Online-Qualifizierung wurde das DEKRA Safety Web thematisch erweitert. Darüber hinaus entwickelte die DEKRA Akademie zusätzliche Blended-Learning-Angebote, also die kombinierte Vermittlung von Lerninhalten durch virtuellen Unterricht und Präsenzschulungen.

GROSSKUNDENVERTRAG VERLÄNGERT

- DEKRA Arbeit bietet an bundes- und europaweit 130 Standorten Personaldienstleistungen für Arbeitnehmer und Arbeitgeber. Das Spektrum reicht von der Arbeitnehmerüberlassung und individuellen Personalvermittlung über das Recruitment und Bewerbermanagement bis hin zu spezialisierter HR-Beratung und Event & Logistik Dienstleistungen. Im Jahr 2016 konnte die Marktstellung weiter gestärkt und die Position als siebtgrößtes Personaldienstleistungsunternehmen in Deutschland behauptet werden. So wurde beispielsweise der Rahmenvertrag mit einem Automobilhersteller verlängert und das Leistungsportfolio erweitert.

WWW.DEKRA.DE/DEKRA-PERSONNEL

Chancen



DEKRA ist 2016 im 13. Jahr in Folge gewachsen – dank innovativer Dienstleistungen, anhaltender Internationalisierung und einer familiären Unternehmenskultur, die auf die konsequente Förderung und Entwicklung der Mitarbeiter setzt. Deshalb wird DEKRA zum Beispiel regelmäßig als Top-Arbeitgeber für Ingenieure ausgezeichnet. Kommen Sie zu DEKRA und wachsen Sie mit uns.

WWW.DEKRA.DE/KARRIERE

KAPITEL
6
Seite 78
bis 81

Gesellschaftliche Verantwortung

Nach-haltig-keit

Nachhaltigkeit ist ein zentraler Wert für DEKRA. Wir orientieren uns an den Kriterien des Deutschen Nachhaltigkeitskodex (DNK) und arbeiten kontinuierlich an der Weiterentwicklung unseres Nachhaltigkeitsmanagements.

WWW.DEKRA.COM/DE/DEKRA-NACHHALTIGKEIT

Verantwortungsbewusste Unternehmensführung

RICHTLINIEN

Unser Ziel ist die Sicherung des langfristigen Unternehmenserfolgs unter Berücksichtigung unserer sozialen und ökologischen Verantwortung. Wir leben fairen Wettbewerb und dulden keine Form von Korruption. Wir schützen die Daten unserer Kunden, Geschäftspartner und Mitarbeiter. Integrität, Zuverlässigkeit und Neutralität aller Mitarbeiter sind von ganz entscheidender Bedeutung. Mit den DEKRA Compliance Guidelines haben wir uns weltweit verbindliche Leit- und Richtlinien gegeben, die von allen DEKRA Mitarbeitern und Führungskräften ethisches und gesetzeskonformes Verhalten fordern.

Wertschöpfung

VERANTWORTUNG

Wir übernehmen Verantwortung für unsere gesamte Wertschöpfungskette – vom Einkauf über die internen Prozesse bis zu den Kundenbeziehungen. Von unseren Lieferanten erwarten wir ein sozial und ökologisch verantwortungsbewusstes Verhalten. Innerhalb des Unternehmens haben wir den uneingeschränkten Anspruch, die Qualität unserer Dienstleistungen sicherzustellen. Diese tragen durch die Expertise und Kompetenz unserer Mitarbeiter zu einer nachhaltigen Entwicklung bei. Wir arbeiten an nachhaltigen Lösungen für Kunden und wollen unserem Unternehmensleitbild der Kundenorientierung gerecht werden.

Innovation & Zukunftsfähigkeit

EXPERTISE

Innovation und Zukunftsfähigkeit haben bei uns einen hohen strategischen Stellenwert. Wir entwickeln unsere Expertise stetig weiter und stehen auch bei zukünftigen Technologien als unabhängiger Partner für Sicherheit bereit. DEKRA fördert Innovationen im Unternehmen nicht nur durch sein internes Innovations- und Ideenmanagement, sondern auch durch Kooperationen mit externen Partnern aus Wirtschaft, Wissenschaft und Forschung. Es ist dabei unserer Anspruch, der globale Partner für eine sichere Welt zu werden.

Mitarbeiter

MENSCHEN

Die Expertise und Zuverlässigkeit unserer Mitarbeiter ist unsere wichtigste Ressource. Deshalb haben wir den Anspruch an uns selbst, attraktive Arbeitsplätze zur Verfügung zu stellen. Die Gesundheit und Sicherheit unserer Mitarbeiter hat höchste Priorität für uns. Es ist unser Ziel, Arbeitsunfälle zu vermeiden und Gefährdungspotenziale auszuschließen. Teamwork, gegenseitiges Vertrauen und Loyalität sind die Grundlagen unserer Zusammenarbeit. Wir schätzen die Vielfalt unserer Belegschaft, stehen für Chancengleichheit und unterstützen die Weiterentwicklung unserer Mitarbeiter.

Umwelt

RESSOURCEN

Der Schutz der Umwelt und ihrer Ressourcen ist ein vorrangiges Ziel von DEKRA. Es gehört zum Sicherheitsverständnis des Unternehmens, dass auch die Umwelt geschützt wird. Zum einen durch unser internes Umweltmanagement, zum anderen durch unsere Dienstleistungen und Expertise, die einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz leisten. Ein konzernweites Netzwerk an Umweltmanagement-Beauftragten ist weltweit dafür verantwortlich, den Umweltschutz und die Ressourceneffizienz bei DEKRA weiter zu verbessern. Unsere Dienstleistungen im Bereich Umwelt- und Energiemanagement sorgen auch außerhalb des Unternehmens für den Schutz der Umwelt.

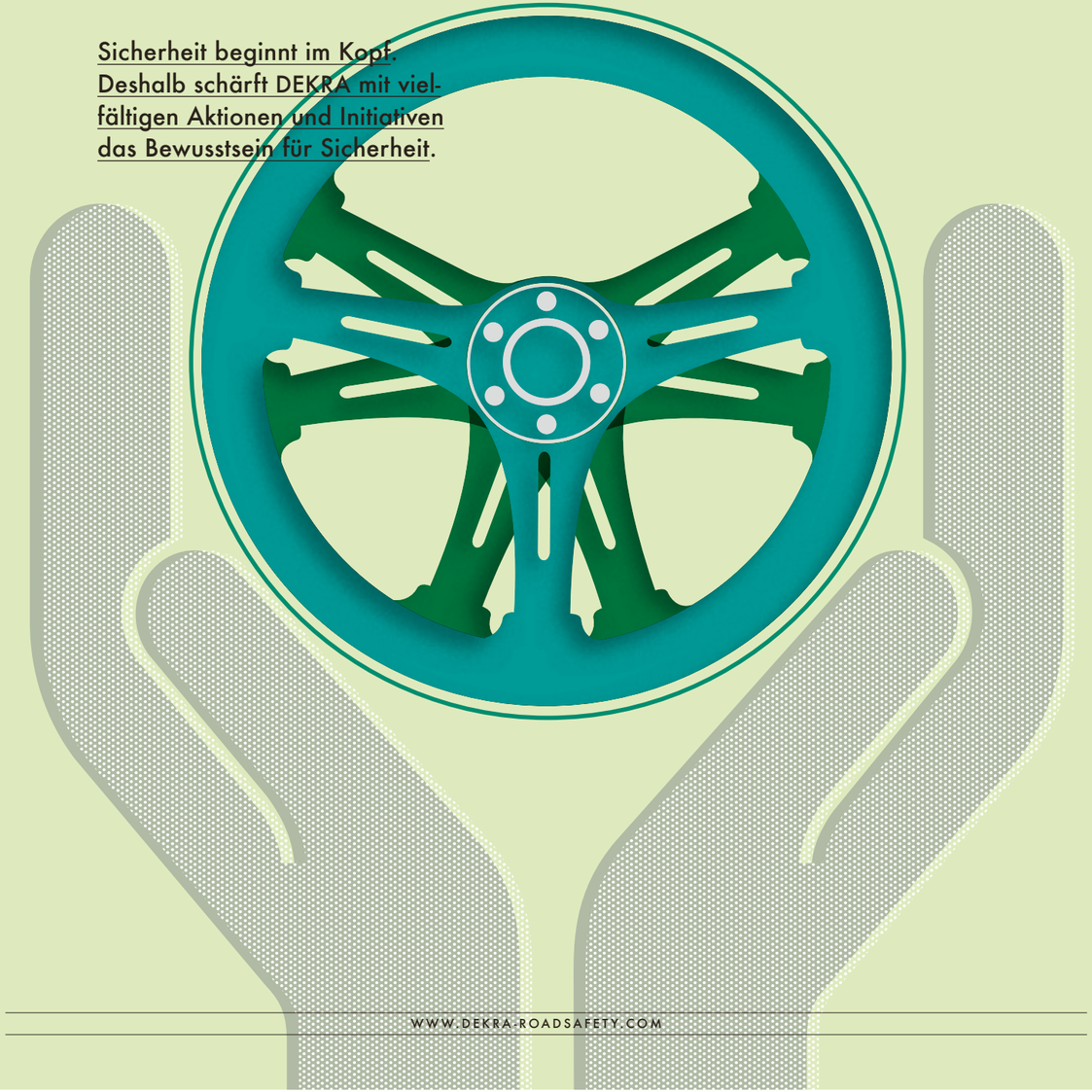
Sicherheit & Gesellschaft

AUFTRAG

Sicherheit steht im Zentrum unserer Unternehmensstrategie. Sicherheit in allen Lebensbereichen fördern wir weltweit durch unsere Dienstleistungen, aber auch durch unser soziales Engagement. Wir arbeiten mit gesellschaftlichen Akteuren bei Sicherheitsthemen zusammen und bringen unsere Expertise aktiv in den öffentlichen und politischen Diskurs ein. Unser globaler Beitrag zu mehr Sicherheit in Umwelt, Wirtschaft und Gesellschaft ist unser wesentlichster Beitrag zu einer nachhaltigen Entwicklung.

Engage-ment

Sicherheit beginnt im Kopf. Deshalb schärft DEKRA mit vielfältigen Aktionen und Initiativen das Bewusstsein für Sicherheit.



WWW.DEKRA-ROADSAFETY.COM

Verkehrssicherheits-report 2016

Mit seinen Verkehrssicherheitsreports liefert DEKRA seit 2008 jedes Jahr aktuelle Informationen und Denkanstöße für Entscheider in Politik, Verbänden und Unternehmen. Im Report des Jahres 2016 steht die Frage im Mittelpunkt, wie die Unfallopferzahlen in der EU speziell im Pkw-Verkehr weiter gesenkt werden können – angesichts der Tatsache, dass die Zahl der Verkehrstoten erstmals seit 2001 wieder gestiegen ist.

Vision Zero

Im Jahr 2016 wird erstmals der DEKRA Vision Zero Award verliehen. Er ging an die Stadt Kerpen für das Verdienst, dass in der Kolpingstadt innerorts sechs Jahre in Folge kein einziger Verkehrstoter zu beklagen war. Mit dem Award schärft DEKRA den Blick für die Tatsache, dass das Ziel von null Verkehrstoten keine Utopie sein muss.

Köpfchen

Mit der Einschulung nehmen Kinder meist auch regelmäßig am Straßenverkehr teil. Damit sie sicherer unterwegs sind, führt DEKRA seit 2004 jedes Jahr die Aktion „Sicherheit braucht Köpfchen“ durch. Erstklässler erhalten signalrote Sicherheits-Kappen und werden über die Gefahren des Verkehrs aufgeklärt. Seit dem Start der Aktion sind mehr als zwei Millionen Kappen ausgegeben worden.

SafetyCheck

Die Fahrzeuge junger Autobesitzer haben teilweise gravierende Sicherheitsmängel. Das zeigte die zehnte Auflage des SafetyChecks von DEKRA. Rund 15.000 junge Fahrerinnen und Fahrer nahmen an der Aktion teil – fast drei Viertel der Autos wiesen Mängel auf. Beim SafetyCheck können junge Autobesitzer ihre Fahrzeuge bundesweit bei DEKRA kostenlos untersuchen lassen. Mehr als 150.000 Fahrzeuge wurden in den vergangenen zehn Jahren überprüft.

Smartphone

Viele Fußgänger in Europa sind beim Überqueren von Straßen durch ihr Smartphone abgelenkt. Das ist das Ergebnis einer Erhebung der DEKRA Unfallforschung in sechs europäischen Hauptstädten. Von den rund 14.000 erfassten Fußgängern nutzten insgesamt fast 17 Prozent ihr Smartphone auf unterschiedliche Art und Weise während ihrer Teilnahme am Straßenverkehr.

2
Mio.
Signalkappen

20
Jahre
Formel-1-Sponsor

100
Teams
Formula Student

DTM

Mit den Deutschen Tourenwagen-Masters (DTM) verbindet DEKRA eine langjährige Zusammenarbeit. Seit 2015 ist DEKRA zudem Partner der US-amerikanischen International Motor Sports Association (IMSA) und begleitet die Tudor United SportsCar Championship. Für beide Rennserien verantworten die Motorsportexperten von DEKRA die komplette technische Abnahme der Fahrzeuge.

Formel 1

Seit mehr als 20 Jahren ist DEKRA Sponsor der Formel 1: Nach Michael Schumacher, der von 1992 bis 2000 eine DEKRA Cap trug, wird seit 2004 Nico Hülkenberg unterstützt. Das DEKRA Logo zierte auch in der Saison 2016 die Vorderseite seiner Driver Cap.

Formula Student

Der internationale Ingenieur-Nachwuchs beweist seit 2006 seine Motorsportfähigkeiten unter Rennbedingungen. Unterstützt von DEKRA als Offiziellem Technischen Partner kämpfen jeweils im August am Hockenheimring mehr als 100 Hochschulteams um den Sieg in der Formula Student Germany.

Fairplay

DEKRA steht für Fairplay und setzt sich auch im Sport dafür ein. Bereits seit 14 Jahren ist das Unternehmen Sponsor der Schiedsrichter des Deutschen Fußball Bundes (DFB). Die Zusammenarbeit beruht auf den gemeinsamen Werten Neutralität, Sachverstand und Zuverlässigkeit.

Safety Champions

Initiativen zur Förderung der Sicherheit in Wirtschaft und Gesellschaft würdigt DEKRA seit vielen Jahren mit dem DEKRA Award. Im Jahr 2016 wurden die Truckers Life Stiftung, Voith sowie AXA als „Safety Champions“ in den drei Lebensbereichen „im Verkehr, bei der Arbeit und zu Hause“ gekürt. Die Preisträger überzeugten durch den Innovationsgrad, die Wirksamkeit und Übertragbarkeit ihrer Projekte.

IMPRESSUM

DEKRA e.V.
Kommunikation und Markenführung
Handwerkstraße 15
D–70565 Stuttgart
Telefon +49.711.7861–2876
Telefax +49.711.7861–2912

KONZEPT UND GESTALTUNG

Strichpunkt GmbH
Stuttgart/Berlin

FOTOGRAFIE

Sebastian Vollmert
(Vorstand und Management
sowie Titel: Oscar Waljemoth)
DEKRA, Stuttgart

Tobias Ebert (Mathias Fobo)
Dresden

Claudia Calà Photography (Claudio d´Agostino)
Cinisello Balsamo

Jean-Baptiste Descudet (Christina Correia)
Bordeaux

Xu Teng (Jia Wu)
Shanghai

Esther Augustijn (Rachel Blom)
Rotterdam

Thomas Küppers (Zhuguo Zhang)
Stuttgart

E.L.S.K.E Photography (Gerhard de Lange)
Provinz Limpopo, Gemeinde Lephalale

Danny Chiu (Vivi Hsieh)
Hsinchu

Maciej Borkowicz (Anna Rybaczuk)
Breslau

Eric Schrempp, Schremppstudio.com
(Larry R. Russell) Dallas

BLITZ 77, Brian Jensen (Ole Borg-Hansen)
Ørbæk

Vilim Vukoja (Hrvoje Pavlovic)
Zagreb

PRODUKTION

Repro

ctrl-s GmbH
Stuttgart

Druck

raff media group gmbh
Riederich

FSC
www.fsc.org
MIX
Papier aus verantwortungsvollen Quellen
FSC® C010264

Print CO_2 kompensiert
Id-Nr. 1764013
www.bvdm-online.de

Highlights

NICO HÜLKENBERG

12 Jahre

Formel-1-Partnerschaft

VERKEHRSSICHERHEITSREPORT

9 Jahre

Expertenanalyse

DEKRA AWARD

6 Jahre

Ausgezeichnete Ideen

IMPRESSUM

DEKRA e.V.
Kommunikation und Markenführung
Handwerkstraße 15
D-70565 Stuttgart
Telefon +49.711.7861-2876
Telefax +49.711.7861-2912

KONZEPT UND GESTALTUNG

Strichpunkt GmbH
Stuttgart/Berlin

FOTOGRAFIE

Sebastian Vollmert
(Vorstand und Management
sowie Titel: Oscar Waljemoth)
DEKRA, Stuttgart

Tobias Ebert (Mathias Fobo)
Dresden

Claudia Calà Photography (Claudio d´Agostino)
Cinisello Balsamo

Jean-Baptiste Descudet (Christina Correia)
Bordeaux

Xu Teng (Jia Wu)
Shanghai

Esther Augustijn (Rachel Blom)
Rotterdam

Thomas Küppers (Zhuguo Zhang)
Stuttgart

E.L.S.K.E Photography (Gerhard de Lange)
Provinz Limpopo, Gemeinde Lephalale

Danny Chiu (Vivi Hsieh)
Hsinchu

Maciej Borkowicz (Anna Rybaczuk)
Breslau

Eric Schrempp, Schremppstudio.com
(Larry R. Russell) Dallas

BLITZ 77, Brian Jensen (Ole Borg-Hansen)
Ørbæk

Vilim Vukoja (Hrvoje Pavlovic)
Zagreb

PRODUKTION

Repro

ctrl+s GmbH
Stuttgart

Druck

raff media group gmbh
Riederich

FSC www.fsc.org MIX Papier aus verantwortungsvollen Quellen FSC® C010264

Print kompensiert
ID-Nr. 176402
www.bvdm-online.de

Highlights 2016

Januar 01

ARBEITSMARKT SCHWEIZ

DEKRA gründet in Zug die DEKRA Arbeit Schweiz AG und stärkt damit die Nähe zu Kunden und Mitarbeitern. Zudem ist DEKRA so in der Lage, die Chancen des internationalen Arbeitsmarktes mit regionalen Kundenbedürfnissen zu verknüpfen und in der Zeitarbeit weiter zu expandieren.

Februar 02

PRÜFLABOR IN DUBAI

Mit einem neuen Prüflabor für elektrische Komponenten in Dubai setzt DEKRA die internationale Expansion fort. Es ist die erste DEKRA Einrichtung ihrer Art im Nahen Osten mit einem breiten Spektrum an Produktprüfungen und -zertifizierungen für elektrische Ausrüstung im Nieder- bis Hochspannungsbereich.

NAHER OSTEN

Nachfrage nach sicheren Produkten kennt keine Grenzen.

März 03

FORMEL-1-PARTNERSCHAFT

DEKRA verlängert den Sponsoring-Vertrag mit Nico Hülkenberg. Das grüne DEKRA Logo ist also weiterhin auf der offiziellen Driver-Cap des Formel-1-Fahrers zu sehen. Die Partnerschaft mit dem 28-Jährigen aus Emmerich geht damit 2017 ins 13. Jahr.

RENNSPORT

Sicherheit ist in der Formel 1 überlebenswichtig.

April 04

PRÜFLABOR IN HEFEI

In zentralchinesischen Hefei, dem größten Produktionsstandort für Weiße Ware der Volksrepublik, eröffnet DEKRA einen Büro- und Laborstandort. Hersteller und Zulieferer haben damit Zugriff auf umfangreiche Produktprüfungs- und Zertifizierungsdienste. Darüber hinaus werden Kunden mit Know-how beim Internet der Dinge unterstützt.

04

CHINA

Das pulsierende Kraftzentrum der Weltwirtschaft setzt auf sicheres Wachstum.

Mai 05

FAHRZEUGPRÜFUNG

Im Großraum Lissabon eröffnet DEKRA die erste Fahrzeug-Prüfstation in Portugal. Bis im Jahr 2020 will DEKRA zu den drei größten Anbietern des Landes gehören und dann jährlich etwa eine Million Fahrzeuge prüfen.

PORTUGAL

Sicherheit im Verkehr – dafür engagiert sich DEKRA jetzt auch im Westen der Iberischen Halbinsel.

Juni 06

ARBEITSMARKTREPORT

DEKRA präsentiert den beliebten Arbeitsmarktreport, der einmal im Jahr seit 2008 Entwicklungen und Trends am Stellenmarkt untersucht. Eines von vielen Ergebnissen: Fachkräfte in den Bereichen Vertrieb, IT und Ingenieurwesen haben „freie Auswahl" auf dem Stellenmarkt.

ANALYSE

Profunde Untersuchungen und Dienstleistungen zeichnen DEKRA aus.

Juli 07

POKÉMON GO

Am Beispiel des Smartphone-Spiels „Pokémon Go" weist DEKRA auf die Gefahren durch Ablenkung im Straßenverkehr hin. Wer etwa als Autofahrer mit 50 km/h unterwegs ist und fünf Sekunden auf sein Handy schaut, legt in dieser Zeit fast 70 Meter zurück und kann dabei nicht auf das Verkehrsgeschehen reagieren.

ABLENKUNG

Unachtsamkeit ist eine häufig unterschätzte Gefahr im Straßenverkehr.

August 08

US-SCHULUNGSANBIETER

Mit dem Kauf der AQS Management Systems Inc. (Minneapolis/Minnesota) wird DEKRA in den USA zum führenden Anbieter von Trainings und Schulungen für das sogenannte Systemmanagement. Dabei geht es um Services zur Absicherung von Geschäftsprozessen.

September 09

VERKEHRSSICHERHEITSREPORT

In Brüssel stellt DEKRA den Europäischen Verkehrssicherheitsreport 2016 vor – und sensibilisiert damit Politik und Wirtschaft für steigende Zahlen bei Verkehrstoten in Europa. Durch diesen Anstieg ist das strategische Ziel der EU, bis 2020 eine Halbierung der Zahl der Verkehrstoten gegenüber dem Jahr 2010 zu erreichen, akut in Gefahr.

Oktober 10

DEKRA AWARDS

In den Kategorien Verkehr, Arbeit und zu Hause werden mit dem DEKRA Award 2016 Ideen und Initiativen ausgezeichnet, die ganz im Zeichen der Sicherheit stehen. Der gemeinsam mit der Wirtschaftswoche ausgerichtete Wettbewerb verhilft guten Ideen zur nötigen Aufmerksamkeit, so dass sie auch andernorts umgesetzt werden.

November 11

WELTMEISTER

DEKRA richtet den Fokus stärker auf Märkte der Hochtechnologie: So erhielt die Service Unit Produktprüfung und -zertifizierung den Auftrag, den weltweit größten Roboter für Laser-Entschichtung vom Sicherheitskonzept über die Komponenten bis zur Installation und Werksabnahme zu prüfen und zu zertifizieren.

DIGITALISIERUNG

Sicher funktionierende Technik ist für alle Produktionsprozesse im digitalen Zeitalter lebenswichtig.

Dezember 12

GEFRAGTE ASSISTENTEN

Das Interesse der deutschen Neuwagenkäufer an innovativen Fahrerassistenzsystemen ist groß: Zwei Drittel (69 %) der Befragten sprachen sich dafür aus, dass der vor Auffahrunfällen schützende Notbremsassistent serienmäßig eingebaut werden sollte, wie eine DEKRA Umfrage ergab. Auch der adaptive Fernlichtassistent, der das Scheinwerferlicht den Verkehrsbedingungen anpasst, sollte aus Sicht jedes zweiten Befragten (55 %) zur Grundausstattung gehören. Und vier von zehn Neuwagenkäufern würden gern Berganfahrhilfe (42 %) und Spurwechselassistent (41 %) serienmäßig erhalten.

EINE
sichere
Welt
UNSERE KLARE
Vision